



# BISCHOFSZELLER MARKTPLATZ

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung

11/2017

## Verbindend und eigenständig

**Kultur verbindet – das scheint offensichtlich – fragt sich allerdings: was versteht man unter Kultur? Bestimmt nicht nur die hohe Kunst der Oper, Literatur, Malerei. Ebenso dazu gehören der Gesangsverein, das Amateurtheater, der Trachtenverein oder gar die Kochkultur, Glockengeläut und Kulturlandschaften.**

Allen Richtungen gleich ist die menschliche Gestaltungskraft, die Tatsache, dass Menschen mit ihrem Willen, ihrem handwerklichen Geschick – in Einvernahme mit Gleichgesinnten



– sie hervorgebracht hat. Kultur braucht das Individuum und die Gemeinschaft, Freiheit und Regeln, Chaos und Tradition, um sich weiterentwickeln zu können.

Erich Schildknecht, Bischofszeller Stadtrat zuständig für Kultur, formuliert es so: «Kultur ist die Art wie wir zusammen leben, zusammen funktionieren. Kultur ist die Erregenschaft, die uns zu Menschen macht. Sie ist ein Spiegel des Zeitgeistes und entwickelt sich somit laufend.» Kultur hat aber auch die Aufgabe, Entwicklungen vorauszusehen oder darf sich Visionen gestatten. Deshalb braucht es initiative Menschen, welche den Kulturbetrieb ideologisch und finanziell unterstützen, Engpässe überbrücken helfen. Fragt sich wer soll unterstützt werden, mit wie viel und wer bestimmt das?



«Das ist nicht immer leicht zu entscheiden», weiss Schildknecht.



Es gab bis jetzt verschiedene Stellen, an welche Gesuchsteller gelangen konnten, das Kulturamt des Kantons, Gemeinden und Kulturfonds.

### Mir hei e Verein

«Nun gründen wir einen Verein, um Vereine zu unterstützen», lacht Erich Schildknecht. «Kulturpool Aach-Sitter-Thur» soll am 13. November neu gegründet werden und ab 1. Januar 2018 seine Tätigkeit aufnehmen. Solche Pools gibt es schon an andern Orten und sie funktionieren gut. Dank Mitgliedsgemeinden und dem Kulturamt des Kantons Thurgau besitzt er Möglichkeiten, Anlässe finanziell und werbetechnisch zu unterstützen.

(Einladung siehe Seite 10)

### Wer bestimmt?

Bereits ist ein Kriterienkatalog in Vorbereitung, nach welchem die Anträge beurteilt

werden sollen. Jedermann/frau/Verein darf einen Antrag stellen, wenn der Anlass keinen kommerziellen oder sektiererischen Charakter hat. Für Sportanlässe gibt es andere Pools. Im Kulturpool sind sowohl Behördenvertreter wie auch Kulturkenner vertreten. Alle beteiligten Gemeinden sind mit einer Stimme pro 1000 Einwohner stimmberechtigt. Finanziert wird es mit den gleichen Mitteln wie bisher, aus dem Kultur-Budget der Gemeinden und dem Kulturamt des Kantons.

Für die Gesuchsteller vereinfacht sich die Anfrage, in dem sie nur noch einen Ansprechpartner haben, der die regionalen Gegebenheiten kennt. Weitere Dienstleistungen zugunsten der Veranstalter können nach dem Start geprüft werden. Die Kultur verbindet also auch Ideen mit Finanzen.

C.K.

## INHALT



Baubewilligungen und Interessantes aus der Sitzung vom 27. September und 11. Oktober 2017

Seite 2



Nussknacker und Mausekönig kommt in Bischofszell als Schattentheater mit Musik auf die Bühne

Seite 18



Das Krimi-Dinner von Reto Wedenkeller wird von der Städtlibühne Bischofszell aufgeführt

Seite 23



Am 11. November lädt die Literaria zum Konzert mit dem italienischen Liedermacher Pippo Pollina ein.

Seite 27



Wir Jodler am Bischofsberg laden zum Theater «Ungewünschte Mieter» und zum Tanz ein

Seite 29



**BISCHOFZELL  
ROSENSTADT**  
IM THURGAU

Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell  
**Schalteröffnungszeiten Einwohnerdienste:**  
Mo bis Mi 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr  
Do 08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00 Uhr  
Fr 07.00 – 14.00 Uhr durchgehend

Ausgabe: November 2017 / Nr. 11/17  
Herausgeber: Stadtverwaltung Bischofszell  
Redaktion: Melanie Rietmann, Charlotte Kehl  
Telefon: 071 424 24 24  
Telefax: 071 424 24 20  
E-Mail: redaktion@bischofszell.ch  
Internet: www.bischofszell.ch  
Fotos: Mitarbeiter Stadt Bischofszell  
Layout und Inserate: Werner Hungerbühler  
Rathaus, Marktgasse 11  
9220 Bischofszell  
Telefon: 071 424 24 24  
Telefax: 071 424 24 20  
E-Mail: inserate@bischofszell.ch  
Druck: Artis Druck AG, Bischofszell

Redaktionsschluss: siehe Media-Daten  
Erscheint: Auf das Ende des Vormonats

**Inhalt**

<b>Aus dem Stadtrat</b>	<b>2</b>
<b>Nümänüt</b>	<b>3</b>
<b>30 Jahre Förster</b>	<b>5</b>
<b>Stadtentlastung</b>	<b>6</b>
<b>Ortsplanung-Strategie</b>	<b>7</b>
<b>Kulturpool</b>	<b>10</b>
<b>OLMA-Festumzug</b>	<b>11</b>
<b>Ehrenamtliches</b>	<b>13</b>
<b>Peter lädt zuTisch</b>	<b>14</b>
<b>Letzte Tage</b>	<b>16</b>
<b>Taiji und Qi Gong</b>	<b>19</b>
<b>Laufwoche in Spanien</b>	<b>24</b>
<b>Martini-Markt</b>	<b>25</b>
<b>Stadtgärtnern</b>	<b>25</b>
<b>Faszination Bibel</b>	<b>31</b>
<b>Veranstaltungskalender</b>	<b>34</b>
November 2017	
<b>Kirchenkalender</b>	<b>35</b>
<b>Kinderseite</b>	<b>36</b>

Der nächste Marktplatz erscheint am 28. November 2017

**INFORMATIONEN**

**AUS DER SITZUNG DES STADTRATES VOM 27. September 2017**

**Erteilte Baubewilligungen**

**Bauherr:** Thomas Hobor,  
Sonnenstrasse 15, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Neuer Parkplatz, Kiesplatz mit Pergola, Schwimmteich  
**Lage:** Sonnenstrasse 15.1, Parzelle 926, Bischofszell

**Bauherr:** PEZAG Elektro AG,  
Eichenstrasse 3, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Erweiterung Gewerbebau und Parkplatzanbau  
Gesuch Ausnahmegewilligung  
Gebäudehöhe  
**Lage:** Eichenstrasse 3, Parzelle 1829, Bischofszell

**Bauherr:** Stadt Bischofszell, vertr. d. Bauverwaltung, Bahnhofstrasse 5, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Unterflurcontainer  
**Lage:** Nordstrasse, Parzelle 727, Bischofszell

**Bauherr:** Linder Immo GmbH,  
Rätenbergstrasse 20, 9246 Niederbüren  
**Projekt:** Neubau Gewerbehalle  
**Lage:** Laagerstrasse 6, Parzelle 1997, Bischofszell

**Sanierung Spielplatz Untere Bisrüti – Auftragsvergabe**

Im Rahmen seines «Spielplatzsanierungskonzeptes» hat der Stadtrat im vergangenen August den Grundsatzbeschluss zum Sanierungsprojekt des Spielplatzes Untere Bisrüti gefasst. In einem nächsten Schritt erteilt er den Auftrag für die Garten- und Landschaftsarbeiten sowie für das Versetzen der Spielgeräte an die Firma Oswald Gartenbau AG, Bischofszell, zum Preis von CHF 36'000.

**Hangrutsch Haldenstrasse – Änderung der Signalisation**

Der Stadtrat nimmt einen Vorschlag der eingesetzten Arbeitsgruppe «Haldenstrasse» auf und stimmt einer Änderung der Verkehrsordnung (Signalisation) in Richtung Halden zu.

Konkret geht es darum, dass rund um den gesperrten Abschnitt nicht länger eine Baustelle angekündigt, sondern fixe Signalisationen angebracht werden. Zu diesem Zweck sollen diverse Verzweigungen neu als Sackgasse signalisiert werden. Bei der Verzweigung Dorf- in die Oberhaldenstrasse soll ein neues Richtungssignal den Weg nach Bischofszell weisen. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit ist ausserdem vorgesehen, im Verzweigungsbereich Dorfstrasse, Richtung Obere Halde, einen Mittelstreifen anzubringen. Und schliesslich sollen im Einlenkerbereich Oberhaldenstrasse in Hackberen zu schnelle Abbiegemanöver durch einen am Strassenrand installierten Pfahl verhindert werden. Die beschlossenen Massnahmen erfordern noch die Genehmigung des kantonalen Tiefbauamtes. Ein entsprechendes Gesuch wurde seitens der Stadt bereits eingereicht.

**Erschliessung Gihl – Inkraftsetzung angepasster Quartierplan**

Das kantonale Departement für Bau und Umwelt hat den geänderten Quartierplan Gihl anfangs September genehmigt. Der Stadtrat beschliesst nun die Inkraftsetzung auf den 1. Oktober 2017. Eine Anpassung hat sich im Zusammenhang mit der Veräusserung eines Teilgrundstückes der Parzelle Nr. 1946 und der entsprechenden Erschliessungsplanung ergeben. Dabei wurde festgestellt, dass eine im bisher gültigen Quartierplan eingezeichnete Querstrasse, zwischen einer neuen Quartier-

Anzeige

**MUR SANITÄR**

071 422 11 13

**130 Jahre**

strasse und der Thur, nicht mehr benötigt bzw. nicht realisiert wird.

**Genehmigung Stromtarife 2018**

Der Stadtrat genehmigt die Stromtarife 2018. Die Tarifliste kann der Website der Technischen Gemeindebetriebe [www.tgb.swiss.ch](http://www.tgb.swiss.ch) entnommen werden. Erläuterungen zu den Stromtarifen werden ausserdem in der Botschaft für die Budget-Gemeindeversammlung vom 30. November 2017 zu finden sein. Auskünfte erteilen die Technischen Gemeindebetriebe, Tel. 071 424 00 00.

**Anschluss an Kulturpool der Region Aach Sitter Thur**

Nach seiner bereits früher geäusserten Absichtserklärung beschliesst der Stadtrat definitiv, dem sich in Gründung befindende Verein «Kulturpool AachSitterThur» per 1. Januar 2018 beizutreten. Gleichzeitig heisst er die vorliegenden Vereinsstatuten gut. Dem Kulturpool werden voraussichtlich verschiedene Gemeinden in der Region angehören. Mit dem Kulturpool sol-

len sich Synergien hinsichtlich der finanziellen Unterstützung von kulturellen Veranstaltungen in der Region ergeben. Stadtrat Erich Schildknecht wird als Delegierter der Stadt Bischofszell im neuen Verein gewählt. Weitere Delegierte werden zu einem späteren Zeitpunkt durch die Kulturkommission bestimmt.

**Positive Beurteilung eines Einbürgerungsgesuchs**

Der Stadtrat heisst das Gesuch um die ordentliche Einbürgerung einer ausländischen Familie mit langjährigem Wohnsitz in Bischofszell gut. Sämtliche erforderlichen Voraussetzungen für eine Aufnahme in das Bürgerrecht sind eindeutig erfüllt. Sobald die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung vorliegt, wird die gesuchstellende Familie dem Souverän anlässlich einer Gemeindeversammlung zur Einbürgerung empfohlen.

*Bischofszell, 3. Oktober 2017  
Michael Christen, Stadtschreiber  
Thomas Weingart, Stadtpräsident*

**INFORMATIONEN**

**AUS DER SITZUNG DES STADTRATES VOM 11. Oktober 2017**

**Erteilte Baubewilligungen**

**Bauherr:** Sentif AG, c/o BATAG TREUHAND AG, Thurbruggstrasse 11A, 9215 Schönenberg an der Thur  
**Projekt:** Erdsondenbohrung  
**Lage:** Hofplatz 6, Parzelle 176, Bischofszell

**Bauherr:** Matthias und Maria Krucker, Sonnenberg 50, 9527 Niederhelfenschwil  
**Projekt:** Neubau Einfamilienhaus  
**Lage:** Schönfeldstrasse 5, Parzelle 2793, Schweizersholz

**Bauherr:** Markus Geiger, Dorfstrasse 55, 9223 Halden  
**Projekt:** Liftanbau  
**Lage:** Dorfstrasse 55, Parzelle 3151, Halden

**Bauherr:** Susanne Haas, Waldbachstrasse 1, 9223 Schweizersholz  
**Projekt:** Fassadenisolation auf zwei Seiten  
**Lage:** Waldbachstrasse 1, Parzelle 2391, Schweizersholz

**Bauherr:** Tobias Sieber, obere Schöntalstrasse 22, 8406 Winterthur  
**Projekt:** Luft-Wasser-Wärmepumpe  
**Lage:** Dörflistrasse 22, Parzelle 2191, Schweizersholz

**Bauherr:** Igor Bertucci, Untere Bisrütistrasse 29, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Gartengestaltung und Pergola  
**Lage:** Untere Bisrütistrasse 29, Parzelle 1321, Bischofszell

Anzeige

erdbeerrot®

manser malergeschäft

Der Maler für farbige Persönlichkeiten

Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell  
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67  
[www.erdbeerrot.ch](http://www.erdbeerrot.ch)

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche

**Martin**

Martin Herzog steht gemeinsam mit vielen anderen auf meiner Liste der «Überfälligen» für diese Rubrik. Einen konkreten Anlass, ihn ausgerechnet jetzt hervorzuheben, gibt es bei ihm nicht, denn der 50-jährige Sekundarlehrer engagiert sich seit Jahren stetig und mit viel Ausdauer für die Stadt.

Sein Steckenpferd ist die Kultur, er ist «Kulturschaffender». Nein, Künstler ist er meines Wissens nicht, aber sozusagen ein «Schaffender» im Kontext künstlerischer Leistungen. Als Präsident des Kulturvereins Literaria stellt er gemeinsam mit einem kundigen Vorstand jährlich eine beachtliche Zahl schöner, unterhaltsamer Kulturveranstaltungen zusammen. Martin weibelt für Sponsoren, kümmert sich um die Werbung, betreut die Künstler, betätigt sich als Platzanweiser und Ansager. Die Literaria ist jedoch nicht sein einziges «Kind». Als Präsident des Partnerstädte-Vereins engagiert sich Martin ausserdem für die Pflege der Beziehungen zu Battaglia Terme (Italien), Möhringen (Deutschland) und Waidhofen an der Ybbs (Österreich).



**Martin**

Wird in Bischofszell ein grosses Fest gefeiert, ist Martin Herzog oft an vorderster Front dabei, so war er zum Beispiel OK-Präsident des Stadtfestes 2009. Dass das Organisieren solcher Veranstaltungen nicht nur Freude bereitet, erlebte er als OK-Vizepräsident der Tour-de-Suisse-Etappenankunft 2012. Martin musste damals in Zusammenhang mit Vorwürfen gegen den Präsidenten des Organisationskomitees vor Gericht aussagen. Die Vorwürfe wurden von den Gerichten mit Freisprüchen quittiert. Dennoch hätte Martin nach all der Aufregung Grund gehabt, sich nicht mehr in diesem Mass zu exponieren. Er aber, dachte kurz danach bereits über das nächste Stadtfest nach. Zehn Jahre nach dem Letzten soll dieses stattfinden, mit Martin an der Spitze. Er sei halt für alles zu haben, sagen die Schülerinnen und Schüler im Bruggfeld über ihren Schulleiter. Wie wahr!

*Thomas Weingart  
Stadtpräsident*

### Gesamtsanierung Sporthalle Bruggwiesen – Auftragsvergaben

Mit der statischen Sanierung der Dachkonstruktion beginnen noch in diesem Jahr die Gesamtsanierungsarbeiten der Sporthalle Bruggwiesen. Der Stadtrat erteilt erste Auftragsvergaben. Mit der Verstärkung des Stahlfachwerkes wird die Firma Linder Metallbau & Schlosserei GmbH, Bischofszell, beauftragt. Der Auftrag für die Zimmermannsarbeiten und die statische Sicherung geht an die Firma Karl Rutz AG, St. Pelagiberg. Die Kosten über rund CHF 94'000 werden im Rahmen Budget der Investitionsrechnung belastet. Die Total-sanierung der Sporthalle erfolgt über mehrere Etappen in den kommenden Jahren.

### Anpassung Besoldungsansätze der Feuerwehr und Tarifansatz für Leistungen

Der Stadtrat passt die Besoldungsansätze für diverse Funktionäre der Feuerwehr an die heutigen Gegebenheiten an. Ebenfalls wird der Einsatzsold von bisher 30.– auf 35.– Franken pro Stunde erhöht. Die Anpassungen erfolgen nach dem Ver-

gleich mit anderen Feuerwehren im Kanton. Gleichzeitig genehmigt der Stadtrat auf Antrag der Feuerschutzkommission eine Tarifliste für die Weiterverrechnung von Leistungen der Feuerwehr an Dritte. Auf Stufe Gemeinde fehlte es bis anhin an einer entsprechenden Grundlage. Es wurde bisher nach kantonalen Ansätzen abgerechnet.

### Traktandenliste Gemeindeversammlung

Der Stadtrat legt die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 30. November 2017 wie folgt fest:

1. Protokoll der a.o. Gemeindeversammlung vom 5. September 2017
2. Budget 2018
  - a) TGB Schwimmbad
  - b) Stadt Bischofszell und Steuerfuss 70%
  - c) TGB Elektrizitätsversorgung
  - d) TGB Wasserversorgung
  - e) TGB Abteilung Wärme
  - f) Bürgerhof – Wohnen im Alter

3. Einbürgerungen
  - a) Gjaferi Arnesa und Mirsen, mit der Tochter Ajna, kosovarische Staatsangehörige
  - b) Hennings Elmer Michaela, brasilianische Staatsangehörige
  - c) Raimi Alma, serbische Staatsangehörige
  - d) Smajovikj Senad, mazedonischer Staatsangehöriger

4. Antrag auf Genehmigung eines Reglements über das Parkieren auf öffentlichen Strassen und Plätzen (Parkierungsreglement)

5. Mitteilungen

6. Allgemeine Umfrage

Im Anschluss an die Versammlung sind alle Teilnehmenden herzlich zu einem Apéro im Foyer eingeladen.

*Bischofszell, 17. Oktober 2017  
Michael Christen, Stadtschreiber  
Thomas Weingart, Stadtpräsident*

## Fahrplanabfrage und Billettkauf mit SBB Mobile und auf SBB.ch – Kurs am 17.11.2017



Sie möchten von Ihrem Computer aus die beste ÖV-Verbindung für Ihre Reise finden? Oder sind Sie schon unterwegs und brauchen rasch ein Billett? Im zwei-stündigen Kurs lernen Sie, wie Sie den ÖV-Fahrplan konsultieren und Billette

kaufen – schnell und bequem auf Ihrem Laptop oder Smartphone mit der App «SBB Mobile».

Der Kurs besteht aus zwei Teilen: Zuerst geben wir Ihnen eine Schritt-für-Schritt-

Anleitung. Anschliessend üben Sie direkt auf Ihrem Laptop oder Smartphone und werden dabei von der Kursleitung unterstützt.

#### Kurstermin:

Freitag, 17. November 2017,  
14.00 – 16.00 Uhr

#### Kursort:

Rathaus Bischofszell (Bürgersaal)  
Marktgasse 11, 9220 Bischofszell

#### Kosten:

kostenlos

#### Mitbringen:

- Eigenes Gerät (Smartphone, Tablet oder Laptop)
- Kredit- oder Debitkarte
- Eigene E-Mail Adresse mit den Zugangsdaten

#### Anmeldung:

Stadt Bischofszell  
Karla Marinovic  
Marktgasse 11  
9220 Bischofszell  
Tel.: 071 424 24 21  
E-Mail: stadtkanzlei@bischofszell.ch

#### Der Stadtrat lädt ein:

Donnerstag, 30. Nov. 2017 20.00 Uhr Bitzihalle Gemeindeversammlung

Unterlagen: [www.bischofszell.ch](http://www.bischofszell.ch) → Neuigkeiten/Aktuelles → Projekte



## Jürg Steffen: 30 Jahre Förster in Bischofszell und Umgebung

Am 1. Oktober 2017 konnte Jürg Steffen zusammen mit dem Reviervorstand, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Forstbetriebs der Bürgergemeinde in der Pflanzgartenhütte sein 30-jähriges Arbeitsjubiläum feiern.

Dem jungen Förster wurde per 1. Oktober 1987 die Leitung des Forstbetriebs der Bürgergemeinde Bischofszell und die Forstberatung der Waldeigentümer in Bischofszell, Schweizersholz, Halden, Hauptwil und Gottshaus übertragen. Schnell wurde erkannt, dass dieser motivierte Förster mit Herzblut seine Aufgaben anpackt.

Während der Anstellungszeit von Förster Steffen hat sich weniger der Wald als Ganzes, sondern der Waldertrag stark verändert. Der Verkauf von Schnittholz verlief zu Beginn seiner Anstellung gut und zu angemessenen Preisen. Mit der Baukrise anfangs der 90iger Jahre sank die Nachfrage nach Bauholz. Wer den Markt nicht aktiv bearbeitete, fand teilweise keine Abnehmer mehr. Jürg Steffen hat dieses Problem sehr frühzeitig erkannt und begann – nebst seiner umsichtigen Tätigkeit als eigentlicher Förster – zusätzlich Holz aktiv zu verkaufen. Seine Anstrengungen zahlen sich bis heute sowohl für die Bürgergemeinde als auch für die Privatwaldeigentümer aus.

### Nachhaltig ökologisch

Durch sein Engagement im Holzhandel wusste er auch, welches Holz auf dem Markt gesucht war. Diese begehrten Holzarten förderte Jürg Steffen nachhaltig. Unter ihm entstanden Mischwälder von



hohem wirtschaftlichen und ökologischen Wert.

Für Jürg Steffen war auch klar, dass das Brennholz seinen Markt haben muss. Zusammen mit Verantwortlichen der Molkeerei Biedermann, der Schulbehörde, der Gemeinschaftsstiftung Bischofszell und dem Alters- und Pflegeheim Sattelbogen begann er, den einheimischen Rohstoff als nachhaltigen Energielieferanten aufzubauen. Heute dürfen unter seiner Leitung alle diese zukunftsorientierten Partner mit Energieholz versorgt werden, so auch ab diesem Winter das Schulhaus Hoffnungsgut.

Jürg Steffen ist nicht nur ein umsichtiger Förster, sondern auch eine teamfähige Persönlichkeit. Obwohl er den Zusammenschluss der beiden Reviere Zihlschlacht und Bischofszell zum neuen Revier

AachThurSitter nicht gesucht hat, stand er dieser Fusion stets offen gegenüber. Seine Erfahrung und Offenheit wird im neuen Revier und insbesondere vom zweiten Förster sehr geschätzt.

### Pflege und Holzabsatz

Jürg Steffen hat in den vergangenen Jahren sowohl den Wald gepflegt als auch den Holzabsatz gefördert. Sein grosses Fachwissen wird nicht nur im Revier, sondern auch von den Verantwortlichen des kantonalen Forstamts in Frauenfeld sehr geschätzt.

Das Revier AachThurSitter schätzt sich glücklich, einen so kompetenten und engagierten Förster in seinen Reihen zu wissen. Wir alle wünschen Jürg Steffen weiterhin eine gute und erfolgreiche Zeit.

*Der Revierpräsident Josef Grob*

## Igel und Strassenverkehr

Durch die rapide Zunahme des Strassenverkehrs werden immer mehr Tiere auf der Suche nach Nahrung oder einem Partner für die Fortpflanzung Opfer des Verkehrs. Hier hilft nur Rücksicht und angepasstes Fahrverhalten. Pro Igel macht alljährlich auf diese Problematik aufmerksam und ruft auf zu erhöhter Aufmerksamkeit nachts auf den Strassen.

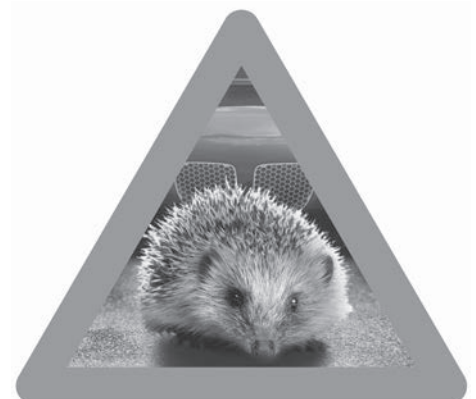
Wussten Sie, dass Igel dank dem Fettpolster und der auf ein Minimum herabgesetzten Körperfunktionen bis zu einem hal-

ben Jahr ohne Futter auskommen können?

Es ist Zeit für die Wanderung zum Winterlager der Igel. Darum gilt ab sofort für alle Fahrzeuglenker: Gib acht in der Nacht!

Alles Wissenwertes über Igel unter: [pro-igel.ch](http://pro-igel.ch).

*Pascale Fässler  
Stadträtin Res. Umwelt, Landschaft,  
Landwirtschaft*



**Gebt bitte acht in der Nacht!**

## Geteilte Meinungen zur Stadtentlastung

Die Bischofszeller Bevölkerung hat sich im Vernehmlassungsverfahren zur Stadtentlastung rege und kontrovers geäußert. Sie ist der Meinung, die Stadt könne sich ein solches Projekt derzeit nicht leisten. Die umfassenden Abklärungen sollen dennoch nicht vergebens sein.

Bis Ende August 2017 sind beim Stadtrat rund 60 ausgefüllte Fragebogen von Privatpersonen, Parteien, Quartiervereinen, Komitees, dem Gewerbe sowie öffentlichen Körperschaften eingegangen. «Mit einer so grossen Rückmeldung aus der Bevölkerung haben wir nicht gerechnet», zeigt sich Stadtpräsident Thomas Weingart über das Engagement erfreut. Das Ergebnis des Mitwirkungsverfahrens überrascht nicht. Die Meinungen sind geteilt, die Ansprüche der Bevölkerung an ein solches Projekt zudem ungemein hoch.

### Beide Varianten fallen durch

Nach Prüfung von über 20 möglichen Varianten in einer ersten Phase standen aktuell nur noch zwei zur Diskussion, eine östliche Entlastungsstrasse (ZO1) und eine im Westen der Stadt (DZW1). Keiner der beiden Vorschläge wird von einer deutlichen Mehrheit als valable Lösung angesehen. Der Vorschlag eines Zentrums-tunnels im Osten entlastete lediglich die

Grabenstrasse und verlagere das Verkehrsproblem an die Espen- und Steigstrasse wird kritisiert. Etwas besser schneidet in der Beurteilung der Bevölkerung die Umfahrungsvariante im Westen ab. Positiv wird das Kosten/Nutzenverhältnis gewertet, negativ die Eingriffe ins Landschaftsbild und die Verlagerung des Verkehrs ins Sorntal.

### Langfristig im Richtplan verankern

Die Realisierung einer Stadtentlastung wird von einer grossen Mehrheit als langfristige Option angesehen. Eine der beiden Varianten soll im Richtplan der Stadt festgesetzt werden. Bevorzugt wird die westliche Linienführung. Weitere Streckenführungen seien nicht weiterzuverfolgen. Mit einem Langsamverkehrskonzept müssen kurzfristig umsetzbare Massnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit umgesetzt werden.

### Steuererhöhung für Strassenprojekt wird abgelehnt

Die momentane finanzielle Situation der Stadt spreche klar dagegen, ein konkretes Bauprojekt anzugehen, so der Tenor. Die Bereitschaft, für ein solches Projekt eine Steuererhöhung in Kauf zu nehmen, scheint nach Auswertung der Umfrage nicht vorhanden. Langfristig soll das

Thema «Entlastungsstrasse» jedoch nicht in der Schublade verschwinden.

### Informationen an der Gemeindeversammlung

«Über das weitere Vorgehen wird der Stadtrat schon bald entscheiden», sagt Thomas Weingart. Darüber informieren wird er an der Gemeindeversammlung vom 30. November 2017. Zuvor wird der Stadtrat das Gespräch mit dem Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau und mit der städtischen Verkehrskommission suchen. (fr/tw)

In Zusammenarbeit mit dem Tiefbauamt des Kantons Thurgau liess der Stadtrat klären, wie das Zentrum vom Verkehr entlastet werden könnte. Eine Machbarkeitsstudie gibt Aufschluss über Realisierbarkeit, Linienführung und Kosten. Die Ergebnisse wurden öffentlich präsentiert. Aus insgesamt 20 Vorschlägen gingen deren sechs hervor, wovon aufgrund der Kosten aktuell nur noch zwei zur Diskussion standen. Die Auswertung der Vernehmlassung im Detail ist auf der Internet-Seite der Stadt unter der Rubrik «Projekte → Stadtentlastung» ersichtlich.

## Grosser Aufmarsch am Waldtag des Forstreviers AachThurSitter

Über 130 Waldeigentümer besuchten den ersten Waldtag des Reviers AachThurSitter in Bischofszell. An drei Standorten sind die Themen: Jungwaldpflege, Waldrandaufwertung und Bachuferunterhalt behandelt worden. Über Mittag zeigte die Jagdgesellschaft Bischofszell, warum es den Jäger im Wald braucht.

Bei gutem Wetter begrüßte der Präsident, Josef Grob, die Teilnehmer und stellte die Referenten vor. Am Posten A zeigten Jürg Steffen und Andrea Gotsch, wie der Jungwald gepflegt werden muss oder sollte, damit der Wald seine vielfältigen Funktionen erfüllen kann und sogenannte Zukunftsbäume wachsen können. Beim Posten B erklärte Matthias Tanner, wie wichtig der Waldrand für die Lebewesen ist und wie diese durch einen optimalen Eingriff gefördert werden können. Ein auf-

gewerteter Waldrand ist Lebensraum für tausende Insekten und Kleinlebewesen, die ohne solche Massnahmen teilweise vom Aussterben bedroht sind. Am Posten C behandelte Erich Tiefenbacher, Kreisforstingenieur, die Bachufer- und Schutzwaldbewirtschaftung. Eine optimale Bewirtschaftung von Bächen schützt deren Ufer, Bäche und Fauna. Im Schutzwald müssen grosse Bäume entfernt werden, sonst wird der Schutzwald zum Risikowald. Grosse Bäume entwurzeln, reissen damit die Erdoberfläche auf und werden zusammen mit dem losen Material abgeschwemmt. Solche Bäume verstopfen anschliessend Bäche und Flüsse.

Über Mittag besuchten die Teilnehmer den Stand der Jagdgesellschaft. Dabei wurde jedermann klar, dass ohne die Jäger keine vernünftige Bestandesregulierung möglich ist und das Wild die Jungbäume arg stra-



pazieren würde. Ebenfalls beeindruckte Stefan Steger die Leute, als er mit der Motorsäge in Schutzhosen sägte. Solche Schutzkleider sind heute ein Muss für alle, die im Wald arbeiten!

Bei Wurst, Brot und Getränken diskutierten die Teilnehmer über das Gehörte und Gesehene. Klar und deutlich wurde der Wunsch geäußert, dass die Verantwortlichen im nächsten Jahr wieder eine solche Tagung organisieren sollen.

Josef Grob

## Bevölkerung diskutierte über Strategie

Die Meinungen und Ansichten aus der Bevölkerung über die künftige planerische und bauliche Entwicklung unserer Stadt spielen für den Stadtrat eine zentrale Rolle. Anlässlich einer weiteren Stadtwerkstatt am 26. September wurde die Räumliche Entwicklungsstrategie (RES) vorgestellt und diskutiert.

Die Räumliche Entwicklungsstrategie klärt die Vorstellungen zur künftigen Siedlungsentwicklung und bringt sie auf einen Nenner. Für die Bevölkerung war ersichtlich, in welcher Form ihre Anregungen aus der ersten Stadtwerkstatt im April aufgenommen wurden und welche Ziele und Stossrichtungen verfolgt werden sollen. Zu diesem Zweck wurden die prägenden Raumstrukturen in Handlungsräume eingeteilt und mit Entwicklungszielen ausgestattet. Ein Beispiel: Die Altstadt – symbolisch als Herz dargestellt – soll in ihren vielfältigen Funktionen als Wohnraum, Er-



lebensraum, Einkaufsort und Arbeitsraum gestärkt werden. Dabei ist ein tragfähiger Ausgleich zwischen Lebendigkeit und Ruhe zu suchen.

### Bescheidener Teilnehmerkreis

Mit der Revision der Ortsplanung ist ein wichtiges Verfahren für die Entwicklung der Stadt in Gang. Rund zweieinhalb Jahre wird der gesamte Prozess dauern. Die Bevölkerung soll am Planungsverlauf partizipieren können. An der zweiten Stadtwerkstatt, die wiederum in der Bitzhalle durchgeführt wurde, nahmen nur gerade 25 Personen teil. Im Sommer 2018 wird die Bevölkerung wiederum Gelegenheit zur Mitwirkung haben. Zonenplan, Richtpläne und Baureglement stehen dann zur Diskussion. Diese werden in der Zwischenzeit von einer Arbeitsgruppe mit Vertretern aus der Bevölkerung ausgearbeitet.

Das Karten- und Textmaterial zur Räumlichen Entwicklungsstrategie ist auf der Internet-Seite der Stadt unter der Rubrik «Projekte → Revision Ortsplanung» oder im Rathaus zu finden.

(tw)



Anzeigen

**COMPUTER FRITZ**

### Alles rund um den Computer

Neugeräte, Internet, Reparaturen für Handys, Notebooks und Mac, Webseiten, Schulungen, Werkstatt, Hausbesuche

**Seit 2006 für Sie da!  
Private und KMU's**

071 566 10 15  
Grabenstrasse 2, 9220 Bischofszell  
www.computerfritz.ch

## MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG  
Telefon 071 422 19 59  
Handy 079 601 34 71  
Telefax 071 422 19 83  
info@meyerkieswerk.ch

Mulden von 1.5m<sup>3</sup> bis 40m<sup>3</sup> [www.meyerkieswerk.ch](http://www.meyerkieswerk.ch)

**Transporte · Abbruch/Aushub · Muldenservice  
Beton-Recycling · Kies · Mobile Brechanlage**

# KERZEN ZIEHEN

IM PARK  
OBERDORFSTRASSE HAUPTWIL

MI/DO **22./23. NOVEMBER 17**  
14.00 – 19.00 UHR

FR **24. NOVEMBER 17**  
15.00 – 20.00 UHR

SA **25. NOVEMBER 17**  
13.30 – 17.00 UHR

**Der nächste  
Bischofszeller-  
Marktplatz  
erscheint am  
28. November 2017**



*Praxis*  
Spirit & Life Coaching  
für Mensch und Tier

- Verschiedene Heil-Energie, arbeiten für Mensch und Tier
- Mediales Kartenlegen
- Rituale & Zauber mit weisser Magie
- Life Coaching/Lebensberatung/Seelsorge
- Telefon/online Beratung
- ab Dezember auch Tierkommunikation

Gerne lade ich Sie von Herzen ein, in meine privat Praxis zum Wohlfühlen und Entspannen.

**Nadine Furrer**  
Spirit & Live Coaching  
Am Gihl 2, 2929 Bischofszell  
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 13 bis 20 Uhr  
Tel 079 785 66 41, f.nadine@hotmail.ch

Der Lehrer fragt:  
"Roland! Wie kommt es,  
dass dein Aufsatz über eure  
Katze identisch mit dem deines  
Bruders ist?"  
Röbi: "Ganz einfach, Herr Lehrer,  
wir haben nur eine Katze zu  
Hause."  
*Werner Hungerbühler*



Staatlich anerkanntes Hilfswerk

➤ **GRATISABHOL-  
DIENST UND  
WARENANNAHME**  
für Wiederverkäufliches

➤ **RÄUMUNGEN UND  
ENTSORGUNGEN**  
zu fairen Preisen

**Brockenstube Wittenbach SG**  
St. Gallerstr. 1, Tel. 071 298 38 65,  
www.hiob.ch,  
wittenbach@hiob.ch

Weitere HIOB  
Brockenstube  
Rorschach,  
St. Gallerstrasse 16,  
Tel. 071 845 27 37



**HELFEN WO NOT IST**  
Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!

# Vereins bazar Bischofszell

**Vereine stellen sich vor!**

**Samstag, 28. Oktober 2017**  
**17.00 - 19.00 Uhr**  
**Bitzihalle**



Wir suchen zum  
Mieten

**Garage** oder  
**Lagerraum**

in Bischofszell,  
Kradolf oder Sulgen.

Für ein Angebot  
bin ich Ihnen dankbar.

**Telefon 071 672 13 22**

Aus Erbengemeinschaft zu verkaufen

**5-Zimmer-Einfamilienhaus**

an der mittleren Lettenstrasse 8 in Bischofszell.

Einseitig angebaut, renovationsbedürftig, Baujahr 1958, Kubatur 349 m3, Grundstücksfläche 269 m2.

Verhandlungspreis Fr. 320'000.00.

Beauftragter:  
Louis Brüscheweiler, a. Notar, Bischofszell  
TF 079 742 97 07



## Zwei Kandidaturen für die Ersatzwahl der Rechnungsprüfungskommission

Aufgrund des Rücktritts von Corinna Pasche-Strasser als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission (RPK) der Stadt Bischofszell findet am 26. November 2017 eine Ersatzwahl statt. Mit Rita Haupt und Silvan Vonarburg bewerben sich eine Kandidatin und ein Kandidat um den frei werdenden Sitz.

Corinna Pasche-Strasser tritt nach mehrjähriger Tätigkeit als Mitglied der RPK per Ende Jahr zurück. Die Gemeindeordnung sieht vor, dass Mitglieder der RPK durch die Stimmberechtigten im Majorzverfahren

an der Urne gewählt werden. Der Stadtrat hat die Ersatzwahl auf den 26. November 2017 festgelegt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 4. März 2018 statt. Innerhalb der gesetzlich vorgegebenen und publizierten Frist sind die folgenden zwei Wahlvorschläge bei der Stadtkanzlei eingegangen:

- Haupt Rita, geb. 26.08.1963, parteilos, Leiterin Buchhaltung, Quellenweg 7, Bischofszell
- Vonarburg Silvan, geb. 23.12.1978, CVP, Betriebsökonom FH, Neugütlistrasse 9, Bischofszell

Die eingegangenen Kandidaturen gelangen auf die offizielle Namenliste (Wahlvorschlagsliste), welche den Stimmunterlagen beigelegt wird. Es können jedoch auch andere Personen gewählt werden. Sollte ein zweiter Wahlgang nötig werden, werden keine Namenlisten mehr versandt. Das neue Mitglied der RPK wird für den Rest der laufenden Amtsperiode, bis Ende Mai 2019, gewählt.

Stadtkanzlei  
Michael Christen, Stadtschreiber

## Urs Schildknecht – auch wenn es brennt bewahrt er den Überblick

Am 1. Oktober 2017 feierte Urs Schildknecht sein 10-jähriges Dienstjubiläum bei der Stadt Bischofszell – ein Jahrzehnt im Dienst der Bischofszeller Bevölkerung.

Als Hallenwart ist er für die Mehrzweckhalle Bitzi zuständig. Nebst seinem vielfältigen Aufgabengebiet, welches sämtliche Unterhalts- und Reinigungsarbeiten in der Bitzihalle und die Begleitung von Anlässen beinhaltet, ist er auch als Materialwart der Feuerwehr für Organisation und Mithilfe von Anschaffungen, Überprüfung des Feuerwehrmaterials und diverse Arbeiten gemäss Auftrag des Feuerwehrkommandanten zuständig. Dazu gehören auch der Unterhalt und die Wartung des Feuerwehrdepots von Halden, Schweizersholz und dem Depot Nord.

Urs Schildknecht erledigt seine Arbeit mit



viel Herzblut und Umsicht. Seine faire und sehr hilfsbereite Art wird sowohl von sei-

nen Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen, von seinen Vorgesetzten wie auch von der Bevölkerung sehr geschätzt. Auf ihn ist Verlass. Seine gute Arbeitsleistung ist auch der Grund, weshalb er auf Anfangs 2018 zum Bereichsleiter Liegenschaften & Anlagen befördert wird.

Nebst seiner Arbeit fährt er sehr gerne Fahrrad und Ski. Selbstverständlich ist Urs Schildknecht seine Familie sehr wichtig. Diese gibt ihm den nötigen Rückhalt für seine tägliche Arbeit.

Der Stadtrat und das Team der Stadtverwaltung gratulieren Urs Schildknecht herzlich zum 10-jährigen Arbeitsjubiläum und danken gleichzeitig für die geleistete Arbeit und den grossen Einsatz zugunsten der Bischofszeller Bevölkerung.

Sacha Derron, Bauverwalter

Anzeigen

**BÜRGI** GmbH  
TIEF- & STRASSENBAU

• Baugrubenaushub • Umgebungsarbeiten • Kanalisationen  
• Werkleitungen • Asphaltbeläge • Betonbeläge • Abbrüche

**RENÉ BÜRGI**  
9220 BISCHOFZELL

Tel: 071 430 00 84 Mob: 079 207 49 52  
E-Mail: buergi@baut.ch Web: www.buergibaut.ch

**Buchmüller** GmbH  
Heizungen + Sanitär

Fabrikstrasse 4  
9220 Bischofszell

Zentralheizungen  
Öl- und Gasfeuerungen  
Wärmepumpen  
Solaranlagen  
Sanitäre Anlagen  
Reparaturen  
Leitungsspülungen  
Kernbohrungen

Tel. 071 422 42 59  
Fax 071 422 54 65  
Mail [mabu@bluewin.ch](mailto:mabu@bluewin.ch)

## «Kulturpool Ach-Sitter-Thur» ein neuer Verein

Am Montag 13. November wird ein neuer Verein gegründet, welcher ab 1. Januar 2018 in der Region Ach-Sitter-Thur seine Tätigkeit im kulturellen Bereich aufnimmt. Für einmal ist es nicht ein Verein der Anlässe bereitstellt sondern die Möglichkeit hat, organisierende Vereine finanziell zu unterstützen.

Mit rund 160 Vereinen in Bischofszell erwartet niemand mehr, dass ein neuer Verein viel Neues bringt. Aber gerade durch die vielfältige Vereinslandschaft wird es für die einzelnen Gemeinden schwierig die Auswahl der Anlässe einzuordnen und bei Bedarf zu unterstützen. Die Unterstützung geschieht auf verschiedene Art und Weise. So werden Anlässe durch die öffentliche Hand mit Werbung, bereitgestellter Infrastruktur, Dienstleistungen oder zu guter Letzt mit finanziellen Mitteln unterstützt. Letzteres ist der Punkt an dem viele Ideen sich die Zähne ausbeissen.

### Beispiel das OpenAir Bischofszell

Entstanden aus der katholischen Jugendbewegung «Team 69» Sitterdorf, organisierten sie zu Beginn Film- Theater und

Konzertabende. 1971 organisierte der Verein das erste Open Air. Seither wurde das Festival immer wieder dem Zeitgeist angepasst. Trotz musikalischer und örtlicher Veränderungen blieb man dem Grundgedanken eines familiären Festivals treu. Die neuesten Entwicklungen in Richtung Sicherheit und Profitdenken stellen den Verein heute jedoch vor neue Probleme. Die finanziellen Hürden für ein kleines, überschaubares und familiäres Open Air wie in Bischofszell werden zunehmend höher.

### Effektive Kulturförderung

Der in Gründung stehende Verein «Kulturpool Ach-Sitter-Thur» hat zum Ziel, eine effektive Kulturförderung in der Region der Mitgliedsgemeinden mit Unterstützung des Kantons zu betreiben. Dies geschieht durch finanzielle Mithilfe und einer gemeinsamen Plattform für die Werbung in der Region. Die finanziellen Mittel werden je zur Hälfte von den Mitgliedsgemeinden und dem Kanton bereitgestellt. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses haben sich die Gemeindebehörden von Sulgen, Kradolf-Schönenberg und Bischofszell zum Kulturpool bekannt.

Für weiterführende Informationen und Fragen möchte der Verein «Kulturpool Ach-Sitter-Thur» alle Interessierten und Neugierigen einladen, an der Gründungsversammlung teilzunehmen. Die Versammlung ist öffentlich. Es werden keine Einladungen versandt.

Erich Schildknecht

**Einladung**  
Gründungsversammlung



**Montag 13. November, 19.30 Uhr**  
im Bürgersaal vom Rathaus Bischofszell

Musikalische Umrahmung mit Kostproben  
von  
Olivia Schenkel und Brian Dean  
International bekannt mit Ihren Violinen

## WEIN-LESE Weindegustation in Ihrer Buchhandlung

Das Team von Bücher zum Turm und Nicole Marbach von WeinErlebnis laden zu einem speziellen Abend ein: Am **Donnerstag, 23. November 2017**, um 19.30 Uhr findet eine Weindegustation in der Buchhandlung statt.

Nicole Marbach präsentiert ihre aktuellen Lieblingsweine aus Spanien und Italien und weiss einiges darüber zu erzählen, wie die Weine hergestellt werden, was sie auszeichnet und zu welchen Gerichten sie

passen. Und wenn Sie sich dann zum Weinexperten weiterbilden, mehr über die vorgestellten Weinanbauggebiete erfahren oder gleich selber eine der Weinregionen besuchen möchten: bei Bücher zum Turm finden Sie die passende Lektüre dazu!

Da die Platzzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung: persönlich in der Buchhandlung, Telefon 071 420 02 40 oder e-Mail [buecherzumturm@bluewin.ch](mailto:buecherzumturm@bluewin.ch).



Anzeigen



**Ich bin für Sie da in Bischofszell**

Patrick Rimle, T 071 424 20 73, M 078 600 58 59,  
[patrick.rimle@mobiliar.ch](mailto:patrick.rimle@mobiliar.ch)

<small>Generalagentur Mittelthurgau Franz Koller</small>	<small>Marktgasse 18 9220 Bischofszell T 071 424 20 60 <a href="mailto:mittelthurgau@mobiliar.ch">mittelthurgau@mobiliar.ch</a> mobiliar.ch</small>
--	---

**die Mobiliar**

**TAVELLA ELEKTRO** 

Mario Tavella  
Stockerweidstrasse 10  
9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46  
Natel: 079 306 94 53 · [info@tavella.ch](mailto:info@tavella.ch)  
[www.tavella.ch](http://www.tavella.ch)

**Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten**

# Olma Festumzug 2017 «Rosenstadt & Nachtwächter»

30'000 Zuschauerinnen und Zuschauer durften die Mitwirkenden begeistern und viele davon mit Rosen und Rosen Ice Tea sowie Nachtwächterbrot und -käse beglücken. Dank goldigem Herbstwetter, den vielen fröhlichen Farben und Gesichtern sowie dem ausserordentlichen Engagement und Einsatz von jedem/jeder einzelnen Beteiligten, wird der Bischofszeller Auftritt in schönster Erinnerung bleiben. Dafür ein herzliches Dankeschön!

*Melanie Rietmann*

Fotos: Michael Huwiler und Peter Schaub



## WOHN(T)RAUM - Bischofszell

Erstbezug  
1. Februar  
2018



### Neue, attraktive 2.5- und 3.5-Zimmer-Mietwohnungen

2.5-Zi.-Wohnung	Fr.	1'075.-
3.5-Zi.-Wohnung	Fr.	1'350.-
2.5-Zi.-Attika-Wohnung	Fr.	1'450.-

[www.wohntraum-bischofszell.ch](http://www.wohntraum-bischofszell.ch)

THOMA Immobilien Treuhand AG  
Katharina Bruggmann  
Tel. 071 414 50 75  
[www.thoma-immo.ch](http://www.thoma-immo.ch)

**THOMA**<sup>®</sup>  
IMMOBILIEN TREUHAND

Vertrauen seit 1978.

1.- 3. Dezember 2017

[www.adventsmarkt-bischofszell.ch](http://www.adventsmarkt-bischofszell.ch)

22.  
**ADVENTS  
MARKT  
Bischofszell**

Freitag 17.00– 21.00 Uhr  
Samstag 11.00– 21.00 Uhr  
Sonntag 11.00– 18.00 Uhr



### DIE SCHWEIZ BRENNT

Am **Nationalen Brennertag** vom  
**11. NOVEMBER 2017**

zeigen über 40 Brennereien in der Schweiz  
ihr Handwerk. Auch wir haben von  
**10 – 16 Uhr mit Whiskybrennen**  
geöffnet.

Säntisblick Destillerie  
Monika und Bruno Eschmann  
Geisberg  
9246 Niederbüren  
[info@saentisblick-destillerie.ch](mailto:info@saentisblick-destillerie.ch)  
076 393 88 45

Unsere Edelbrände sind auch  
in der Landi Bischofszell erhältlich.

**SATTELBOGEN**  
WOHNEN - PFLEGEN - BETREUEN

### Veranstaltungen

<b>Samstag</b> 4. November, 11.30 Uhr – 14.00 Uhr	<b>SATTELBOGEN - Metzgete</b>
<b>Mittwoch</b> 8. November, 10.00 Uhr	<b>Gemeinsames Singen</b> mit Familie Ammann
<b>Sonntag</b> 12. November, 15.45 Uhr	<b>Dani Wolter</b> Volkstümliche Musik und Schlager
<b>Mittwoch</b> 22. November, 10.00 Uhr	<b>Gemeinsames Singen</b> mit Familie Ammann
<b>Freitag</b> 24. November, 15.30 Uhr	<b>Filmnachmittag mit Werner Frauchiger</b> Hirten und Fischer
<b>Sonntag</b> 26. November, 15.45 Uhr	<b>Freizytchörli Gossau-Flawil</b> Jodellieder

### Vorschau Dezember

**SATTELBOGEN – ADVENTSLOUNGE IM FREIEN**  
1. bis 24. Dezember 2017, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
Täglich für Sie geöffnet.

Wir heissen Sie im SATTELBOGEN-Restaurant täglich von  
9.00 bis 19.00 Uhr willkommen.  
Auf Anfrage sind wir auch abends gerne für Sie da.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell  
Tel. 071 424 03 00 · Fax 071 424 03 33  
Mail [info@sattelbogen.ch](mailto:info@sattelbogen.ch) · Internet [www.sattelbogen.ch](http://www.sattelbogen.ch)

## Für grosses Engagement im Städtle Möhringen geehrt

Seit 1986 rufen die Vereinten Nationen jedes Jahr einen Tag des Ehrenamtes aus. In diesem Jahr wäre dieser am 5. Dezember.

In Möhringen D ist der für die Allgemeinheit so wichtige Tag bereits am Freitagabend 20. Oktober gefeiert worden. «Weil dann Advents- und Vorweihnachtszeit ist, haben wir diesen Tag auf eine ruhigere Zeit gelegt, kurz nach den Herbstferien», sagte Herwig Klingenstein, Ortsvorsteher von Möhringen, bei seiner Begrüssung der Ehrengäste, Vereinsvorsitzenden und Ortschaftsräten.

Dass das Ehrenamt eine grosse Bedeutung für den gesellschaftlichen Zusammenhalt hat, und die Gesellschaft in allen Bereichen nur funktionieren kann, wenn alle gemeinsam handeln, unterstrich Klingenstein in seiner Ansprache immer wieder. «Wir sind auf Menschen wie du und ich angewiesen», betonte der Ortsvorsteher. «Menschen, die füreinander Verantwortung übernehmen, die ehrenamtlich etwas für andere leisten.» Er betonte, dass das Ehrenamt, insbesondere im Städtle, ein Zeichen für eine aktive Möhringer Bürgerschaft sei.



Seit vielen Jahren engagieren sich diese 23 Möhringer ehrenamtlich in diversen Vereinen und Organisationen für das Städtle Möhringen! Dafür gab es nun ein dickes Dankeschön.

### Ein «echter Ersatzmöhriinger»

In der lockeren, geselligen, fast schon familiären Atmosphäre im Bürgersaal des Möhringer Rathauses fand der Ortsvorsteher für jeden zu Ehrenden ein ganz persönliches Wort, bevor er jedem ein

Weinpräsent sowie eine hinter Glas gefasste Luftbildaufnahme von Möhringen mit Widmung überreichte. Völlig überrascht zeigte sich der eingeladene Josef Mattle, ehemaliger Stadtammann der schweizerischen Partnerstadt Bischofszell, der die Partnerschaft der beiden Städte maßgeblich geprägt hat, dabei jede Gelegenheit nutzte, um in Möhringen präsent zu sein, um am Leben hier Teil zu nehmen – «und ein echter Ersatzmöhriinger ist», bemerkte Klingenstein augenzwinkernd.

Josef Mattle erklärte, dass ihm die Städtepartnerschaften besonders am Herzen lägen, deshalb habe er mit Waidhofen an der Ybbs und Battaglia Terme 2002 einen Partnerstädterring gebildet und im letzten Jahr gemeinsam den Städtepartnerverein Bischofszell gegründet. In Möhringen habe er persönlich in herzlicher Beziehung ganz viele Freunde gefunden und stellte fröhlich fest: «Ich bin ein Möhringer!» – während er die einst erhaltene Identitätskarte zeigte.



Der geehrte Josef Mattle bedankte sich herzlich für die gute Aufnahme in Möhringen

Anzeige



Malergeschäft

**Sussi**

9220 Bischofszell

Fabrikstrasse 2

Tel./Fax 071 422 40 60

www.maler-sussi.ch

lucianosussi@freesurf.ch

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Fassadenrenovierungen
- Riss-Sanierungen
- Isolationen
- Mineral- und Kunststoffverputze
- Beschriftungen
- Vergoldungen

Nachdem Herwig Klingenstein den am längsten ehrenamtlich tätigen Möhringer, Kurt Schmutz, geehrt hatte (69 Jahre Schriftführer VDK Möhringen), übernahm Ortschaftsrat Frieder Schray die Aufgabe, den Ortsvorsteher selbst zu ehren: Für seine 49-jährige Tätigkeit, unter anderem als langjähriger Vorstand für die Arbeiterwohlfahrt, Ortsgruppe Möhringen, sowie für die Naturfreunde Möhringen.

Cludia Steckeler, Tuttlingen

## Der etwas andere Kultur-Ermöglicher

Peter Frei steckt voll von Ideen, Tatendrang, Lebensfreude und einer offenerzigen Wärme allem Menschlichen gegenüber. «Das Anderssein akzeptieren und die Mitmenschen lieben ist das Glück unsere Erde», ist sein Motto in all seinen Beziehungen, seien sie kulturell, sozialpädagogisch oder privat.

«Die Idee ist in Tarasp entstanden, im angeregten Gespräch mit Freunden über alles das, was man noch gerne verwirklichen möchte», sinniert Peter. «Aber eigentlich haben wir, meine Frau Katharina und ich, schon lange darüber nachgedacht, wie wir unsere Pläne von einem kulturellen Zusammenleben, das geprägt ist von achtsamer Koexistenz, von Partizipation und Wertschätzung des jeweils Anderen umsetzen können. Mitgestalten, mitentscheiden, mitverantwortlich, das war unser Motto». Das ehemalige Kleidergeschäft ihrer Eltern in der Marktgasse schien für die Bewegungspädagogin und Kunst-Therapeutin Katharina Frei-Berger der ideale Ort zu sein, Kunst und Kulturen an einem Ort zu verschmelzen – der Boden war bestellt und der Keim begann zu wachsen.

### Rund um die Uhr

Adrian Gut war 2006 mit dem Tanzraum das erste Element und eine IG Betriebsgruppe führte den provisorisch eingerichteten Bistrobetrieb. 2007 übernahm Katharina Frei die Geschäftsführung und sie und Peter steckten all ihr erspartes Geld und ihre Energie in den Umbau zum heutigen Erscheinungsbild. Peter legte natürlich selber mit Hand an und war ganz in seinem Element: «Wir haben rund fünf Monate fast Tag und Nacht gearbeitet, Wände und Gestelle herausgerissen, geschreinert und gemalt. Viele unserer Freunde und Verwandte haben uns mit ihren Ideen und Arbeitskraft mächtig unterstützt.»



### Lebenswichtig

«Ich möchte gestalten können», antwortet Peter auf die Frage nach der Motivation, «etwas Neues in die Welt setzen, andere Formen des Zusammenlebens erfinden. Wir haben das Bistro aufgebaut, weil uns Kunst und Kultur lebenswichtig ist – aber auch, weil wir Bischofszell etwas geben wollten. Wir sind beide hier aufgewachsen und lieben die Stadt.» Peter ist als zweitältester Sohn mit fünf Geschwistern in der Bauernfamilie Frei in der Bistrüti aufgewachsen. «Ich war es gewohnt, Hand anzulegen und habe immer aktiv in den Vereinen mitgearbeitet.» Es ist typisch für Peter, dass er überall dabei war, sei es als begeistertes Fussball-Handball-SkiClub-Jungwacht Mitglied, oder acht Jahre als Leitungsteam vom Jugendzentrum und fünf Jahre als Mitorganisator des ältesten Open Airs in Bischofszell.

Bei der Firma Seger erlernte er ursprünglich den Beruf als Radio und TV Elektriker, weshalb er beim Bistro als Techniker auf den Leitern herum turnt oder während eines Auftritts noch schnell ein Mikro richten muss. Erst danach erfolgte die Ausbildung zum Sozialpädagogen und zum Individualpsychologischen Berater. Mit Katharina Frei-Berger hat er drei Kinder in Freihirten, Hauptwil grossgezogen. Heute ist er Schulsozialarbeiter an der Oberstufe in Bischofszell.

### Endlich Eröffnung

Die Eröffnung im November 2007 war für alle ein unvergessenes Fest. «Sogar der Musikstar Jesse Brown hat hier gesun-

gen!» Der Ort, der verschiedene Formen von Tanz, Kunst mit Ess-Kultur verbindet, war geboren – Bistro zuTisch. «Hier ist der Gast ein Teil vom Ganzen.» Es folgten Kinoabende, Lesungen, Tanz, Theater, Musikbands, Fasnachts-Bälle, Ausstellungen, themenbezogene kulinarische Höhenpunkte, Geburtstage, Hochzeiten, Puppentheater und vieles mehr. Bald kristallisierte sich



eine Gruppe heraus, die sich um den kulturellen Bereich kümmerte, der Verein kultTisch mit Markus Eggenberger, Walter

### Wir feiern und freuen uns auf weitere Jahre Bistro zuTisch und Verein kultTisch.

- 3. Nov. Kulinarisches aus dem Mittelalter ab 18 Uhr und Film um 20 Uhr «Der Name der Rose»
  - 4. Nov. Puppenspiel um 16.30 Uhr mit Sophie Frei; 20 Uhr «Offene Bühne» – Kleinkunst-Sammelsurium
  - 5. Nov. musikalisch-literarische Matinee um 11 Uhr; 12 Uhr Bistro-Kulinarisches
- Detailprogramm siehe letzte Ausgabe und [www.zutisch-bischofszell.ch](http://www.zutisch-bischofszell.ch).

Alle sind herzlich eingeladen, am grossen Tisch teilzuhaben und die verschiedenen Angebote zu geniessen. Eintritt frei, Kollekte.

Der Verein und das Bistroteam freuen sich auf Ihr Kommen und Bleiben, Ihr Mitfreuen und Mitfeiern!

Dahinden, Claudia Wagner, Katharina und Peter im Vorstand, später kamen Isabelle Rey und Barbara Hauschel dazu. «Bis heute haben über 140 Personen an dieser guten Idee teilgenommen und es macht mich glücklich, wenn die Freude immer noch im Vordergrund steht.»

### Die zweite Generation

«Das Bistro zuTisch ist organisch gewachsen, lebendig geblieben und deshalb auch Veränderungen ausgesetzt», resümiert Peter. Nach dem Tod von Katharina Frei übernahmen Andrea Affentranger, Claudia Predicatori und er die Geschäftsführung des Bistros. Auch der kulTisch-Vorstand setzt sich heute neu zusammen aus Nicole Havenstein, Natasha Hausammann, Gregor Scheurer, Isabelle Ray, Kathrin Looser, Franziska Lenzin, Juliane Seifert, Andrea Affentranger – nur noch Peter Frei stammt



aus der ersten Generation. «Es wäre schön, wenn es in diesem Sinne weiter-

geht», meint er, während er noch schnell auf die alten Kinostühle steigen und drei Scheinwerfer richten muss.

Charlotte Kehl

### Korrigenda:

Nicht am Sonntag, sondern am **Samstagabend, 4. Nov.** – Um 20 Uhr heisst es «Bühne frei» für die «Offene Bühne»! Kreative Menschen aus Bischofszell und Umgebung zeigen je 10 Minuten ihr künstlerisches Können.

## Literarisch-musikalisch-kulinarische Matinee zum Jubiläum

**Bekannte und weniger bekannte Schriftsteller melden sich am 4. November um 11 Uhr zu Wort, um dem Bistro zuTisch zu gratulieren. Auch Bücher zum Turm und Charlotte Kehl bringen ihren Tribut zum Fest auf ihre Weise. Elias Menzi ergänzt und umrahmt festlich musikalisch.**

HörzuTisch gibt es schon seit dem ersten Jahr von Bistro zuTisch und Bücher zum Turm. Witzige oder schöngestige oder kriminelle Texte wechselten ab mit Vorspeise, Hauptgang und Dessert. Für das 10-jährige Jubiläum hat Charlotte Kehl eine Festrede, prominente Gratulationen, ein Märchen und eine spezielle KrimiKost auf Lager. Literarische Texte wechseln diesmal ab mit den originellen Hackbrettklängen von Elias Menzi. Als ehemaliger Schüler vom bekannten Hackbrettspieler Töbi Tobler hat Elias die Musikkultur aus dem Alpstein auf die ersten Schritte in Richtung Jazz mitgenommen. Er liebt den Reichtum der Klangfarben seines Instruments, sowie improvisatorische Entdeckungsreisen als Solist als auch in diversen Projekten.

Um 12 Uhr serviert das BistroTeam einen feinen Mittagsimbiss.

C.K.



Anzeige

WIR FEIERN! 10 JAHRE!  
3. bis 5. November 2017

JETZT RESERVIEREN  
UND KULTUR LEBEN!

EVENTS VOM 3.-5.11.2017:

- Freitag, 18 Uhr: Essen nach mittelalterlichen Rezepten
- Freitag, 20 Uhr: Film „Der Name der Rose“
- Samstag, 16.30 Uhr: Puppenspiel „Der Löwe und die Maus“
- Samstag, 20 Uhr: „Offene Bühne“ (siehe Flyer)
- Sonntag, 11 Uhr: Matinée mit Lesung von Charlotte Kehl anschliessend Mittagsimbiss

Am Wochenende vom 3.- 5. November 2017 feiern wir mit Ihnen das 10 – jährige Jubiläum vom **Bistro zuTisch** und dem **Verein kulTisch**. Wir freuen uns auf Sie!

EINTRITT FREI -  
KOLLEKTE

JETZT RESERVIEREN  
UND KULTUR LEBEN!  
WWW.ZUTISCH-BISCHOFZSELL.CH

Reservierungen unter:  
+41 77 466 59 14

Kultur leben

Bistro zuTisch - Kulturbistro  
Marktgasse 5 | 9220 Bischofszell  
zutisch@bluewin.ch | www.zutisch-bischofszell.ch



## Letzte Tage!

Die Sonderausstellung «Bischofszell – Städtisches Leben im Spätmittelalter» neigt sich dem Ende zu. Dies sind die letzten Events vor der Winterpause

### Mittelalterliches Essen und Film «im Namen der Rose» im Bistro zuTisch

Ob der Franziskanermönch William von Baskerville und sein junger Begleiter Adson von Melk die im Bistro zuTisch servierten Speisen wohl kannten? Die beiden Figuren in der Verfilmung des Romans «Der Name der Rose» von Umberto Eco besuchten im Jahr 1327 ein Benediktinerkloster im italienischen Apennin. Für das Essen am Freitag, 3. November, wurden mittelalterliche Rezepte ausgewählt, ab 18.00 Uhr wird serviert. Um 20.15 Uhr beginnt der Historienfilm von 1986, der zwar eine mittelalterliche fiktive Geschichte erzählt, aber, so betonte einer der Produzenten, die Zeit nicht als Setting, sondern als authentischen Handlungsort mit historischen Inhalten inszenierte. Von der Romanvorlage weicht der Film an mehreren Stellen ab. Beurteilt wird der Film als Unterhaltungsfilm, der die Welt des Mittelalters detailgenau und sorgfältig rekonstruiert und lebendig macht.



*Backen ohne Ofen und Hefe, welche Gebäcke gab es und wie wurden sie gemacht?*

### Bischofszeller Adventsmarkt

Das Historische Museum Bischofszell ist während des Adventsmarkts am Freitag, 1. Dezember 2017, von 17.00 bis 21.00 Uhr, am Samstag, 2. 12., von 11.00 bis 21.00 Uhr und am Sonntag, 3. 12. von 11.00 bis 18.00 Uhr, geöffnet. In dieser Zeit kann man sich in der Kaffeestube mit Kaffee und Guetzli aufwärmen und das Museum besichtigen.

Ebenso steht eine breite Auswahl an Weihnachtsgebäck zum Verkauf bereit. Während des Adventsmarktes ist der Eintritt ins Museum gratis.

### Letzte Gelegenheit am ersten Advent

Es ist die letzte Gelegenheit, das Prachtstück der Sonderausstellung der Saison 2017, den 500jährigen Wandbehang mit der Ansicht von Bischofszell, zu bestaunen. Passend zu Mittelalter und Adventszeit ist das Kurzreferat «Süßes aus dem Mittelalter» der Kuratorin, Alexandra M. Rückert, am Sonntag 3. Dezember, um 14.30 Uhr. In der Adventszeit riecht es in mancher Küche köstlich nach Gewürzen. Im Mittelalter waren diese, wie auch Zucker und Mandeln, nicht so einfach erhältlich wie heute und v. a. sie waren um einiges teurer. Welche Leckereien kannten die mittelalterlichen Schleckmäuler überhaupt?

### Winterpause

Nach dem Adventsmarkt schliesst das Museum seine Pforten während des Winters und öffnet sie erst wieder im Frühjahr 2018.

Alexandra M. Rückert

## Turnshow TV Bischofszell

Endlich, es ist wieder soweit, die Turnshow der Turnenden Vereine Bischofszell findet wieder statt. Am 24. und 25. November zeigen unsere Mitglieder von jung bis alt was sie können.

Die Vorführungen unter dem Motto: «Hilfe, ich bin Single!» starten am Abend jeweils um 20:00 Uhr und am Samstagnachmittag um 12:30 Uhr. Schon lange wird fleissig an den neuen Aufführungen geübt, um Ihnen ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm zeigen zu können.

Besuchen Sie uns mit Ihrer ganzen Familie und lassen Sie sich für einen Abend in die vielseitige Turnwelt entführen.

Weitere Infos finden Sie auf:  
[www.tvbischofszell.ch](http://www.tvbischofszell.ch)

Für den TV Bischofszell,  
Salome Ammann





## Handänderungen Monate September/Oktober 2017

**Verkäufer:** Peter und Marianne  
Bürgermeister, Bischofszell

**Käufer:** Dewet und Tina Engeler,  
Bischofszell

**Grundstück:** 961

Ortsbezeichnung: Neugütlistrasse 17,  
Bischofszell

Gebäude / Land: Wohnhaus Garage

**Verkäufer:** Martin Fuchs, Schweizersholz

**Käufer:** Rolf Frischknecht,  
Schweizersholz

**Grundstück:** 2462, 2495, 2497, 2689,  
2808

Ortsbezeichnung: Waldwis/Chrüzlinger/  
Chrummagger/Aspi, Schweizersholz

Gebäude / Land: Land

**Verkäufer:** Beat Ammann, DE-Tuttlingen  
(Deutschland)

**Käufer:** HGM Immobilien GmbH, Heldswil

**Grundstück:** 3174

Ortsbezeichnung: Dorfstrasse 57, Halden

Gebäude / Land: Wohnhaus

**Verkäufer:** Baloise Wohnbauten AG,  
Basel

**Käufer:** Lilian Keller, Bischofszell

**Grundstück:** S170

Ortsbezeichnung: Rietwiesstrasse 14a,  
Bischofszell

Gebäude / Land: 4 ½ Zimmerwohnung

**Verkäufer:** Baloise Wohnbauten AG,  
Basel

**Käufer:** Erwin und Eveline Keller,  
Niederuzwil

**Grundstück:** S173

Ortsbezeichnung: Rietwiesstrasse 14a,  
Bischofszell

Gebäude / Land: 4 ½ Zimmerwohnung

**Verkäufer:** Stadt Bischofszell,  
Bischofszell

**Käufer:** Linder Immo GmbH, Niederbüren

**Grundstück:** 1997

Ortsbezeichnung: Bluemewis,  
Bischofszell

Gebäude / Land: Land

19. Oktober 2017

Grundbuchamt Weinfelden

Aussenstelle Bischofszell

Silvan Hengartner

## Herbstfahrt in den Bregenzerwald

Rund 30 Personen folgten der Einladung des Dorfvereins Schweizersholz zum Herbstausflug in den Bregenzerwald mit dem Ziel Alp Schönenbach. Nach anfänglich trübem Wetter hellte es auf und die Herbstfarben zeigten sich doch noch in schöner Pracht. Vorzügliche Verpflegung und ein stressfreies Reiseprogramm trugen das ihre zum vergnüglichen Anlass bei.

Nach dem Start in Neukirch an der Thur und den weiteren Einsteigeorten Schweizersholz und Bischofszell, ging es zügig via Gossau, Grenzübergang Au ins benachbarte Vorarlberg. Chauffiert wurden wir von unserem Vorstandsmitglied Sepp Huber, welcher die Reise auch organisiert hat. Nach etwa einer Stunde Fahrt gab es bereits den ersten Aufenthalt im Wirtshaus zur Taube in Alberschwende. Gemütlich bei Kaffee und «Gipfeli» (wobei die Bezeichnung des Gebäcks bezüglich

Grösse untertrieben ist) wurden rege Gespräche geführt. Gut gelaunt ging die Fahrt weiter nach Bezau, vorbei am Bad Reuthe, Richtung Schönenbach. Seine Fahrkünste durfte unser Chauffeur auf der schmalen Strasse beim Kreuzen mit entgegenkommenden Traktor und Anhänger zeigen. Sicher erreichten wir den Parkplatz auf der Alp und freuten uns auf das Mittagessen im Jagdhaus Egneter. Die von fischen Madeln in Lederhosen servierten Käsespätzli waren sensationell und das Wienerschnitzel gross. Die Rückfahrt ging über Berg und Tal, via Au, Damüls auf den Faschinapass, wo wir uns gemütlich im Restaurant «Lari Fari» nieder liessen und sich die meisten mit feinem Dessert verwöhnten. Weiter führte die Fahrt ins grosse Walsertal, vorbei an der Probstei St. Gerold, welche eine Niederlassung des Klosters Einsiedeln ist. Danach, mit herrlicher Aussicht ins Tal, dem Thüringerberg entlang hinunter nach Satteins



Frastanz. Über Diepoldsau zurück in die Schweiz endete der herrliche Ausflug.

Willi Schildknecht

### Kegel- und Spielabend, Freitag 3. November 2017

Auf Freitag 3. November 2017, 20:00 Uhr sind alle herzlich eingeladen zum Kegel- und Spielabend ins Restaurant «Freihof» in Sulgen. Man kann kegeln oder an einem Spiel mitmachen. Plausch und das Mitmachen stehen dabei im Vordergrund. Es wird dabei auch «Gewichtelt». Jede/r Teilnehmer/in soll ein kleines verpacktes Geschenk im Wert von mind. 5 Franken mitbringen. Am Schluss dürfen dann diese in der Reihenfolge der Rangierung ausgesucht werden.

Es würde den Vorstand freuen, wenn aus dem Dorf auch Leute teilnehmen, die bis anhin noch nicht mitgemacht haben. Der Anlass ist eine gute Gelegenheit, einander näher kennen zu lernen.

Nähere Auskunft erteilt gerne unserer Präsidentin

Ursi Kreienbühl, Tel. 071 642 14 76

Anzeige



Storen  
Almeida GmbH

- ▬ Raffstoren / Rollläden
- ▬ Sonnenstoren
- ▬ Wintergartenbeschattung
- ▬ Glasdach
- ▬ Dachfensterrollläden
- ▬ Sicherheitfaltläden
- ▬ Insektenschutz
- ▬ Alu-Fensterläden
- ▬ Service / Reparaturen

Rotfarbstrasse 8 9213 Hauptwil  
Tel. 071 420 9804 Fax. 071 420 9805

www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch

## Nussknacker und Mausekönig – Schattentheater

Als fünfjähriges Mädchen hat sie das Stück «der Nussknacker» von E.T.A. Hoffmann als Puppentheater gesehen. Sophie Frei war total fasziniert, ist insgesamt fünfmal hingegangen, hat sich hinter den Kulissen verlaufen und die Eltern haben sie aufgeregt gesucht. «Damals habe ich mich entschieden, Puppenspielerin zu werden». Nun kommt das Stück in Bischofszell auf die Bühne.



Vier Jahre dauerte die Ausbildung zur Puppenspielerin in Budapest, welche auch Tanz, Pantomime, Zirkusschule und Pädagogik beinhaltet. Sie hat aber auch an der Uni Philosophie studiert, Religion, Sozialwissenschaften und Ethik und war in Ungarn als Mittelschullehrerin tätig. Nun ist sie hier in der Schweiz verheiratet, hat vier Kinder und ihre Angebote für den Ferienspass werden überrannt.

### Schauspielerin werden

Dieses alte klassische Weihnachtsstück ist mit der Musik von Peter I. Tschaikowsky wohl das beliebteste Stück aus der Ballettgeschichte. Sophie Frei möchte das Märchen als Spiel mit Figuren und Schatten, als Theater mit Musik auf die Bühne bringen. Es ist ein Projekt der Musikschule Bischofszell. Ein Lehrertrio engagiert sich für den musikalischen Teil



und durch ein Casting wurden einige Kinder ausgewählt, die mitspielen dürfen. Rosa liebt Filme und auf dem Pausenhof haben sie früher immer «theaterlet». «Ich hab dann schon gemerkt, dass es viel Aufwand bedeutet, aber das möchte ich mal erleben». Hannah geht in die Theater-schule in Weinfelden. Sie hat früher in Ungarn schon oft in Filmen mitgespielt. «Mein Traumberuf ist Schauspielerin». Nina wird eine Hauptrolle spielen, obwohl sie etwas unter Lampenfieber leidet und sonst lieber hinter der Bühne an der Technik Spass hat.

### Vom Casting zum Auftritt

«Am 3. Dezember ist Premiere im Bürgersaal vom Rathaus und am 13. Dezember spielen wir in Haus der Musik», erklärt Sophie und könnte sich durchaus vorstellen, das Stück auch an andern Ort aufzuführen. Seit Mitte Januar gehen sie und Verena Weber, Leiterin der Musikschule Bischofszell, mit der Idee schwanger. «Seit gestern Abend steht der ganze Text, juhuhu», freut sich Sophie. Sie hat aus verschiedenen Vorlagen, teilweise zusammen mit den Kindern, eine Dialektfassung geschrieben – eine grosse Leistung. Am 6. September war das Casting. «Wir haben schon einige Proben hinter uns – etwa die erste Hälfte vom ganzen Text», meint Hannah. Ab jetzt wird zweimal in der Woche geprobt – später werden noch Samstage einbezogen. Requisiten, Kostüme und die Bühne müssen ganz fertig werden und am Schluss kommen noch die Musiker dazu.

So, jetzt geht's aber erst mal los mit der Probe, und gleich wird der Zuschauer von stimmungsvollen Licht- und Schatteneffekten in eine zauberhafte Fantasiewelt entrückt. Sophie Frei ist in ihrem Element und leitet die Kinder gut. Die Texte kommen noch ungelentk und müssen meistens abgelesen werden, laden aber schon jetzt ein in eine spannende Märchenwelt zu entschweben.

Charlotte Kehl



Anzeige

## TAIJI & QI GONG in Bischofszell

mit Christian Hoffmann  
dipl. Qi Gong-Lehrer  
Lehrberechtigter ITCCA für Taiji Quan

Winterkurse für Einsteiger im  
**TanzRaum, Marktgasse 5**

TAIJI QUAN  
(„Schattenboxen“, Bewegungsmeditation)  
10x DI 8.00-8.50 ab 7.11.17, SFR 170.-

QI GONG  
(chinesisches Heilyoga und Meditation)  
10x MI 19.00-20.10 ab 8.11.17, SFR 235.-

Auskunft / Anmeldung: Chr. Hoffmann  
079 383 01 04, info@yang-sheng.ch

## Neu in Bischofszell: Taiji und Qi Gong im TanzRaum

Yogaähnliche Übungen für Körper und Geist, mit denen Gesundheit und Lebensfreude gestärkt werden, heissen in China Qi Gong (etwa: «Trainieren der Lebensenergie»). Diese einfachen und überaus wohltuenden Gymnastik-, Atem- und Entspannungsübungen sind für jedermann und jedefrau geeignet.



Mit dem Qi Gong verwandt ist auch das ein klein wenig anspruchsvollere Taiji oder genauer Taiji Quan, eine meditative Bewegungskunst, die ihre Wurzeln in einer langsamen, weichen und sanften Spielart chinesischen Kampfsports, dem sogenannten «Schattenboxen», hat. Wenn man den Bewegungsablauf gelegentlich zu Hause repetiert, ist auch das Taiji Quan gut und leicht erlernbar und wird zu einer Quelle von Wohlbefinden und innerer Zufriedenheit.

Der seit zwei Jahren in Bischofszell wohnhafte, erfahrene Qi Gong- und Taiji-Lehrer Christian Hoffmann, langjähriger Schüler zweier chinesischer Grossmeister, bietet in

den Wintermonaten erstmals Kurse im TanzRaum an der Marktgasse 5 an:

- Dienstags vom 7. November bis 23. Januar: Taiji Quan, 8.00 bis 8.50 Uhr
- Mittwochs vom 8. November bis 24. Januar: Qi Gong, 19.00 bis 20.10 Uhr

Der jeweils erste Termin steht allen Interessierten zum gratis Schnuppern offen, danach kann man sich definitiv anmelden. Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Kursleiter: 079 383 01 04 oder [info@yang-sheng.ch](mailto:info@yang-sheng.ch).

*Christian Hoffmann*

Anzeigen

SATTELBOGEN  
WOHNE - PFLUGEN - BETRIEBEN

**WIR EMPFEHLEN UNS FÜR**

- Familienfeiern ■ Geburtstagsessen
- Dankessen ■ Leidmahle
- Versammlungen ■ Tagungen/Seminare

**INFRASTRUKTUR**

- 80 Plätze tagsüber
- 150 Plätze ab 19.00 Uhr
- Moderne technische Infrastruktur

**RESERVATION**

Ihre Reservation nehmen wir gerne unter Tel. 071 424 03 00 entgegen.

**SATTELBOGEN**  
Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell  
[info@sattelbogen.ch](mailto:info@sattelbogen.ch) · [www.sattelbogen.ch](http://www.sattelbogen.ch)

CORNELIA  
moden

Mo 12.00 - 18.00  
Di - Fr 9.30 - 18.00  
Sa 9.00 - 16.00

Outlet Mode

aus dem Versand\*  
zum besten Preis

\*Cornelia • Veillon • Alba Moda • Mona  
Beyeler • Happy Size • Miamoda • Conleys

Wehrstr. 12 • St.Gallen-Winkeln • [cornelia-moden.ch](http://cornelia-moden.ch)

Der richtige Mann  
am richtigen Ort

Silvan Vonarburg

in die Rechnungsprüfungskommission

Betriebsökonom FH, Treuhänder  
Wirtschaftsprüfungs-Berater von Gemeinden und Schulen

# TobiShop

Alles für's Basteln

## Advents – und Bastelmarkt im Tobi Shop

18. + 19. November 2017

10.00 — 17.00 Uhr

**Bastelartikel**

**Festwirtschaft**

**Weihnachtsartikel**

**Weihnachtsdekoration**

**Weihnachtskarten**

**Bastelworkshop**

**Im Tobi Shop weihnachtet es bereits ab dem 01. November**

**[www.tobishop.ch](http://www.tobishop.ch)**

Sulgerstrasse 3 9220 Bischofszell Tel. 071 424 09 26 [info@tobishop.ch](mailto:info@tobishop.ch)



photovoltaik

Die Sonne liefert Energie frei Haus!

## Wir gehören nun zu den SOLAR PROFIS!

Die Pezag Elektro AG ist seit August Mitglied und Solarprofi von Swissolar.

SWISSOLAR 



Besuchen Sie uns auf

**pezag elektro ag**

9220 bischofszell fon 071 424 24 90 [www.pezag.ch](http://www.pezag.ch)

facebook



# LAR Bischofszell – Kinder-Leichtathletik ergänzt das Trainingsangebot

Nach den Herbstferien startet die Leichtathletikriege (LAR) Bischofszell mit dem Herbst- und Wintertraining. Das Trainingsangebot wird ab dem 15. November mit einer Kinderabteilung für die Jahrgänge 2010 bis 2012 ergänzt.

Mit dem Trainingsstart nach den Herbstferien wartet die LAR Bischofszell mit einer Neuerung auf. Für die Jahrgänge 2010 bis 2012 wird das Trainingsangebot mit einer Kinderabteilung ergänzt. Diese bietet die Möglichkeit, die Leichtathletik mit ihren

Kernelementen Lauf-Wurf-Sprung spielerisch zu erlernen. Das Kindertraining findet ab dem 15. November, jeweils mittwochs, von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr, in der Turnhalle Sitterdorf statt. Ältere Athleten trainieren in der Schüler- sowie Jugend-/Aktivenabteilung.

Für Mittel- und Langstreckenläufer wird ein spezialisiertes Lauftraining angeboten. Auf Anfrage können in sämtlichen Gruppen kostenlos und unverbindlich Schnuppertrainings absolviert werden.

## Trainingsdaten und Kontaktpersonen im Überblick:

### Kinderabteilung (Jahrgänge 2010-2012) ab 15. November

Mittwoch: 16.00 – 17.30 Uhr,  
Turnhalle Sitterdorf  
Kontakt: Simone Schmid,  
078 885 57 47,  
panda.simone@gmx.ch

### Schülerabteilung (Jahrgänge 2009-2005)

Dienstag: 18.00 – 20.00 Uhr,  
Turnhalle Sitterdorf  
Donnerstag: 18.00 – 20.00 Uhr,  
Turnhalle Sitterdorf  
Kontakt: Michelle Städeli,  
077 425 42 52, michelle.staedeli@bluewin.ch

### Jugendabteilung und Aktive (Jahrgänge 2004 und älter)

Dienstag: 18.30 – 20.30 Uhr,  
Aachtalhalle Erlen  
Mittwoch: 18.30 – 20.00 Uhr,  
Alte Turnhalle Erlen  
Freitag: 18.30 – 20.30 Uhr,  
Bruggwiesenhalle Bischofszell  
Kontakt: Jörg Bürgisser,  
079 639 68 44,  
joerg.buergisser@gmx.ch

### Lauftraining (Jahrgang 2005 und älter)

Montag: 18.30 – 20.30 Uhr,  
Aachtalhalle Erlen  
Mittwoch: 18.30 – 20.30 Uhr,  
Sportanlage Amriswil  
Samstag: 09.30 – 12.00 Uhr,  
Bruggwiesenhalle Bischofszell oder Sportplatz Amriswil  
Kontakt: Michael Christen,  
079 245 62 24,  
lgeo@hotmail.ch

Michael Christen  
LAR Bischofszell



## 8. Kunterbunt-Ausstellung

Vom 10. bis 12. November 2017 organisiert das Typorama-Team bereits die 8. Kunterbunt-Ausstellung, zu der wir herzlichst einladen.

In der ganz speziellen Atmosphäre, neben Setz- und Druckmaschinen und in den Handsatzgassen, zeigen die 18 Ausstellerinnen und Aussteller ihre Werke, sei es in den verschiedensten Maltechniken oder aber Werke aus Holz, Metall, Glas oder Karton – der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt, ein wahrlich kunterbuntes Allerlei, das anzuschauen sich bestimmt lohnt. Natürlich kann man die Werke auch käuflich erwerben, denn bei den Ausstellenden, handelt es sich um Hobbykünstlerinnen und Hobbykünstler, welche sich um einen finanziellen Zustupf bestimmt freuen würden.

Das Typorama bietet als eine Aktion «Visitenkarten selber gesetzt und gedruckt» an. Versuchen Sie sich im Bleisatz und Buchdruck!



Für Speis und Trank ist in der Kunterbunt-Wirtschaft ebenfalls gesorgt, neu gibt's Flammkuchen statt der traditionellen Hörnli mit Ghackets oder Chähörnli. Auch für ein Kuchenbuffet ist gesorgt.

### Die Ausstellung ist wie folgt geöffnet:

Freitag 6. November 2017 17 bis 20 Uhr  
Samstag 7. November 2017 11 bis 20 Uhr  
Sonntag 8. November 2017 11 bis 16 Uhr  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Typorama-Team

## Papier + Grünabfahren 2017

Nächster Termine:

**Papier/Karton**  
Bischofszell/Stocken

**Papier/Karton**  
Schweizersholz/Halden

**Grünabfuhr**  
Bischofszell/Stocken

**Grünabfuhr**  
Halden/Schweizersholz/Stich/Stocken

Oktober

28.

November

01.  
15.

Dezember

16.



## Sek Bischofszell sportfreundlich unterwegs

TG Schulsporttag Kreuzlingen – Team-Wettkampf Leichtathletik – Am Mittwoch, 13. September, fand bei wechselhaftem und kühlem Wetter der kantonale Schulsporttag statt. Über 1'000 motivierte Schülerinnen und Schüler aus dem Thurgau (5. – 9. Klasse) nahmen an den Wettkämpfen auf den Sportplätzen der PMS und dem Bürgerfeld teil.

Es war schön zu sehen, dass die Jugendlichen, sowie die Betreuer nicht nur das Hauptaugenmerk auf Leistung legten, sondern dabei die Freude am gemeinsamen Erlebnis nicht aus den Augen verloren. Vom Sandbänkli waren bemerkenswerterweise alle Schülerinnen und Schüler der 1. Sek am Start.

Mit 14 Teams stellten die Bischofszeller gleich 1/3 aller Sekundarschul-Teams. Dies äusserst erfolgreich mit 4 Kategoriensiegen, 1 Silber- und 2 Bronze-Plätzen. Hervorzuheben sind die Ausdauerleistungen, wo die 2. Sek Knaben vom Sandbänkli mit Abstand die schnellsten über



5 x 840m waren und auch das Sandbänkli Mixed-Team der 3. Sek kurz darauf im Ziel ankam.

Das 3. Sek Mixed Team des Sandbänkli qualifizierte sich als bestes Thurgauer Schülerteam für den Schweizerischen Schulsporttag 2018. Ein besonderer Dank

gilt den betreuenden Lehrpersonen D. Bütler, C. Forrer, V. Fragola, J. Havenstein, M. Heeb, W. Pfeifer, D. Steininger, P. Veraguth, C. Wick.

*Daniel Steininger,  
Sportlehrer Sek Bischofszell*

Anzeigen



Krankenkassen  
anerkannt

Ich bin umgezogen:

shiatsu

Babys • Kinder • Erwachsene

Neu: Gerbergasse 2, 9200 Bischofszell

Heike Truckses-Marks

Shiatsu-Therapeutin, Ergotherapeutin

078 760 44 98 [shiatsu@be-in-balance.net](mailto:shiatsu@be-in-balance.net)



Wohlfühlen  
Gesundheit fördern

## Naturmuseum Thurgau entdecken – begreifen – staunen

Di–Sa 14–17 Uhr / So 12–17 Uhr  
Freie Strasse 24 / Frauenfeld  
[www.naturmuseum.tg.ch](http://www.naturmuseum.tg.ch)

Thurgau



## Mörder-Znacht ab halber Acht

Seit vielen Jahren bringt die Städtlibühne Bischofszell Theaterstücke auf die Bühne, die sich durch viel Einsatz und Originalität auszeichnen. Dieses Jahr kommt ein Krimi-Dinner aus der Feder von Reto Wiedenkeller und dem Kochlöffel vom Bistro-Team zuTisch, Marktgasse 5. Premiere ist am Freitag, 24. November, 19.30 Uhr.

### Der heutige Fall: Duell der Chefköche

Gabriella Gloor hat es geschafft. Sie ist nun endlich Moderatorin ihrer eigenen Fernseh-Show und heute ist der letzte Testlauf mit den drei Titelanwärterinnen, Gästen, Sponsoren und dem ersten grossen Gewinn. Damit auch alles mit rechten Dingen zugeht, sind auch Notar Mörgeli und Kommissar Cleever als Aufsichts-Personen und Aushilfs-Juroren vor Ort. Doch nach «amuse bouche» und Suppe wird der letzte Testlauf urplötzlich zum letzten Abendmahl. Wer war es? Wie?

### Warum? Weshalb? Und vor allem wieso?

Zum Glück ist Kommissar Cleever vor Ort und beginnt sogleich mit den Ermittlungen. War es einer der Gäste? Oder eine der Köchinnen? Oder einer der Sponsoren? Gar die Moderatorin selber oder doch ihre «voll motivierte» Assistentin Traber? Verlogene Lügen, intrigante Intrigen und dunkle Geheimnisse erwarten Sie. Doch Cleever ist clever und lüftet auch das dunkelste Dunkel und siehe, da ist ein Licht am Ende des Backofens und ...

### Sie können mitraten und mitessen

Sie geniessen einen Abend mit «amuse



bouche», Suppe, Hauptgang und Dessert. Darin eingebettet – als knifflige Appetit-häppchen der besonderen Art – entführt Sie die Städtlibühne Bischofszell im aktuellen Fall um die Chefköche – oder besser Chefköchinnen – in die Welt von Salz und Pfeffer – oder besser Lug und Trug.

Haben Sie gut aufgepasst und einen scharfen Verstand ... dann können Sie mit etwas Glück sogar gewinnen. Sie haben pro Aufführung die Chance einen Tipp auf den Mörder abzugeben. Nach dem Dessert und der Fallaufklärung wird unter Ihren richtigen Antworten nämlich ein Gewinner gezogen. Was Sie gewinnen können? Das dürfen wir Ihnen nicht verraten ... sonst müssten wir Sie ...!

*Reto Wiedenkeller,  
Städtlibühne Bischofszell*

### Spieldaten: Beginn 19.30 Uhr

Freitag	24. Nov.
Mittwoch	6. Dez.
Freitag	8. Dez.
Samstag	9. Dez.
Freitag	15. Dez.
Samstag	16. Dez.
Samstag	6. Jan.
Freitag	12. Jan.
Samstag	13. Jan.
Freitag	19. Jan.
Samstag	20. Jan.

Eintrittspreis inkl. Znacht-Essen Fr. 75.– pro Person

**Vorverkauf** ab 1. Nov. bei Bücher zum Turm, Marktgasse 2, 9220 Bischofszell, 071 420 02 40:

buecherzumturm@bluewin.ch  
Saalöffnung 1 Stunde vor Spielbeginn



### Uns kann man auch mieten

Suchen Sie für Firmenanlass, Chlaus-Abend, Weihnachtessen, Geburtstag, Hochzeitstag (alle metalligen Varianten) oder sonst ein Event ein spannendes Rahmenprogramm?

Unser **Mörder-Znacht ab halber Acht** ist ein todsicherer Tipp ... oder so. Weitere Infos erhalten Sie unter:  
Tel. 079 567 30 66 R.W.

# Mit dem Bischofszeller Städtlilauf in die Laufwoche nach Spanien

Der Bischofszeller Städtlilauf feiert im kommenden Jahr sein 10-jähriges Jubiläum. Der Jubiläumslauf findet am Sonntag, 29. April 2018 statt.

Im Jubiläumsjahr lädt das OK Bischofszeller Städtlilauf zur gemeinsamen Trainingswoche in Chiclana (Andalusien/Spanien). Vom ambitionierten Wettkampfteilnehmer, bis hin zum Hobbyläufer mit ein wenig Lauferfahrung, bietet sich die Gelegenheit, an der südspanischen Sonne, inmitten einer traumhaften Landschaft, gemeinsam und der individuellen Leistungsfähigkeit angepasst, zu trainieren. Die Laufwoche findet vom 7. – 14. April 2018 zusammen mit dem Laufkader der Leichtathletikgemeinschaft Oberthurgau statt. Anmeldeschluss ist am 11. Dezember 2017. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Kosten für die Laufwoche betragen 1'200 Franken.

Die Trainingswoche wird geleitet von Michael Christen, Präsident des Bischofszeller Städtlilaufs. Michael Christen ist



langjähriger Trainer von Schweizer Spitzenläufern, unter anderen Lea Laib, mehrfache Schweizer Meisterin auf der Bahn, in der Halle und im Cross, Cross EM

Teilnehmerin 2012, Abel Mulugeta, Schweizer Meister auf der Bahn und auf der Strasse, Seriensieger am Bischofszeller Städtlilauf, Thurgauer Rekordhalter über 3000 und 5000 Meter, Rebecca Rüegge, Schweizer Vize-Meisterin im Halbmarathon, Siegerin am Lucerne Halbmarathon, Thurgauer Rekordhalterin im Halbmarathon.

Alle Informationen zur Laufwoche finden sich auf [www.bischofszeller-staedtlilauf.ch](http://www.bischofszeller-staedtlilauf.ch). Auskunft und Anmeldungen: Michael Christen, 079 245 62 24, [praesi@bischofszeller-staedtlilauf.ch](mailto:praesi@bischofszeller-staedtlilauf.ch)



Anzeige

## GOODBYE ROUTINE. MIT DEN JEEP®-MODELLEN.



Jetzt bei uns Probe fahren.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Jeep**



**Garage Hofer AG**

Landstrasse 24 | 8595 Altnau | Tel. 071 695 11 14 | [www.garagehofer.ch](http://www.garagehofer.ch)  
Weinfelderstrasse 125 | 8580 Amriswil | Tel. 071 410 24 14



## Einladung zum Informationsanlass

### Kreditbegehren Umbauten Schulanlage Gottshaus

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Volksschulgemeinde Bischofszell stimmen am 26.11.2017 über die Kreditvorlage zur 2. Etappe der Umbauten in der Schulanlage Hoferberg in Gottshaus ab.

Im Vorfeld bietet Ihnen die Schulbehörde die Möglichkeit, sich über diesen Antrag vertieft zu informieren. Wir laden Sie herzlich ein, am geplanten Informationsanlass wie folgt teilzunehmen:

**Mittwoch, 8. November 2017  
um 19.30 Uhr  
in der Turnhalle Hoferberg  
in Gottshaus**

Die Schulbehörde der Volksschulgemeinde Bischofszell freut sich darauf, viele Interessierte zu diesem Anlass begrüßen zu dürfen.

Rita Hohermuth

Anzeige

**Bischofszell / Hauptwil**  
**...wir bringen Licht ins Leben!**



Obergasse 12, Bischofszell  
071 422 12 73

**BERNINA**  
**Nähmaschinen**  
Reparaturannahmestelle

## Bischofszeller Marktsaison 2017 geht dem Ende zu

### Martinimarkt vom 3. November 2017, 08.30 – 18.00 Uhr

Der Martinimarkt präsentiert sich am Freitag, 3. Nov. mit rund 75 Markthändlern und dem traditionellen Lunapark im Obertor. Auch dieses Jahr wird im hinteren Obertorplatz die beliebte Viehschau des Braunviehzuchtvereins Bischofszell und Umgebung mit einem Festzeltbetrieb anwesend sein.

### «das war 2017»

Am letzten Wochenmarkt vom 25. Nov. 2017 verwöhnen wir alle durstigen Besucher mit dem köstlichen, weissen Glühwein der Familie Jegerlehner, welcher kostenlos abgegeben wird. Die Familie Bieri wird den Besuchern ihre feinen Marroni zum Verkauf anbieten.



Natürlich dürfen sich die Besucher auch am letzten Themenmarkt in diesem Jahr am erweiterten Warenangebot, sowie dem Marktbeizli in der Kornhalle erfreuen.

Die Mitglieder der Marktkommission bedanken sich bei allen Besuchern, Kunden, sowie auch unseren Markthändlern für ihre Treue. Wir freuen uns heute schon auf die Marktsaison 2018.

Franco Capelli, Marktschef

## Stadtgärtnern Bischofszell

### Gemüse und Blumen säen - Begegnungen ernten

Mit dem Projekt «Stadtgärten» wird Bischofszell um eine Attraktion reicher. Die Bevölkerung ist aufgerufen mitzuwirken.

Im kommenden Frühjahr werden in der Altstadt besondere Pflanzentröge aufgestellt. Darin sollen Einheimische, Besucher oder Menschen, die in Bischofszell arbeiten, gemeinsam kleine Blumen- und Gemüsegärten anlegen, sie pflegen und geniessen können - ganz nach dem diesjährigen Motto der Stadt «Bischofszell verbindet».

Die Initiative für die «Stadtgärten» kommt aus der Bevölkerung. Der Stadtrat unterstützt das Vorhaben, da es das Zusammenleben bereichert.

Für den Start im kommenden Jahr suchen die Initiantinnen Menschen, die sich in irgendeiner Weise beteiligen wollen, beim Planen, in der Pflege, beim Pflanzen oder mit ihrem Wissen.

Die Initiantinnen freuen sich über offene, vielseitige Menschen, die Freude haben, etwas Neues in das Stadtleben zu bringen, das erfreut und ebenso verbindet.

Informationen und Kontakt:  
Doris Reifler, 076 368 16 00  
[kontakt@lichtertanz.ch](mailto:kontakt@lichtertanz.ch)



## «mitenand» dä Samichlaus tröffe...



**Schon bald ist es wieder soweit und der Samichlaus kommt wieder. Wir möchten ihn auch in diesem Jahr wieder im Wald treffen.**

Nach einem kurzen Spaziergang sind alle eingeladen bei Kuchen oder Wienerli und einem warmen Getränk etwas zu verwei-

len und auf den Samichlaus und den Schmutzli zu warten. Er freut sich, wenn ihm die Kinder ihre Sprüchli aufsagen. Er wird sich für jedes Kind Zeit nehmen, während die andern spielen, essen oder sich eine Geschichte erzählen lassen. Wir von der Gruppe «mitenand» haben schon Kontakt mit dem Samichlaus aufge-

nommen, damit er dann auch sicher Zeit hat für unsere Kinder. Wir freuen uns über viele Kinder mit Eltern oder Grosseltern, Gottis etc. die mit uns den Chlaus begrüssen und gemütlich zusammen sitzen.

Wir sind am

**9. Dezember ab 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr** in der Bürgerhütte Halden. Wienerli, Kuchen und Getränke stehen zum Kauf bereit. Der Samichlaus wird ab ca. 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr anwesend sein.

Der Weg ist ab Restaurant Schäfli gekennzeichnet!

**Anmelden** könnt ihr Euch bei:

Nadine Lüthi, via Email: [na.sv@bluewin.ch](mailto:na.sv@bluewin.ch) oder 071 920 06 94

bis spätestens am 20. November (die Teilnehmerzahl ist beschränkt).

- Kässeli für Unkostenbeitrag Chlaus-Säckli,
- Verkauf von Wienerli, Kuchen und Getränke.

*Franziska Heeb*

## Ein Rücktritt aus der Synode

### Evangelisch Bischofszell-Hauptwil sucht Ersatz für Norbert Grosse

Die Kirchgemeindeversammlung von Evangelisch Bischofszell-Hauptwil wählt am 11. Dezember unter anderem vier Synodemitglieder für die Jahre 2018 bis 2022. Dabei muss ein Sitz neu besetzt werden. Für die Synode – dem kantonalen Kirchenparlament – kandidieren die drei bisherigen Mitglieder Katja Brunnschweiler-Weingart, Markus Ibig und Pfarrer Paul Wellauer erneut.

Norbert Grosse hat auf das Ende der laufenden Amtsperiode, die Ende Mai 2018 abläuft, seinen Rücktritt angekündigt. Deshalb wird eine neue Kandidatur gesucht. Damit alle interessierten Personen in der Botschaft zur Kirchgemeindeversammlung aufgeführt werden können, ist die Bekanntgabe von Kandidaturen bis zum 3. November sinnvoll. Kandidaturen können aber auch an der Versammlung selber noch aufgestellt werden.

### Weitere Informationen:

Roman Salzmann,  
Kirchgemeindepräsident,  
P 071 422 50 27, G 071 420 92 21

## Bereit für spannende Aufgaben?

**Der Verkehrsverein Bischofszell ist Organisator von verschiedenen attraktiven Anlässen, wie beispielsweise die reich geschmückten Bischofszeller Osterbrunnen, der offizielle 1. August-Brunch oder das traditionelle Silvesterläuten. Ebenso werden die Stadtführungen organisiert, in Zusammenarbeit mit der Stadt Bischofszell. Ziel ist unter anderem das kulturelle und touristische Angebot zu bereichern und zu ergänzen.**

### Verstärkung gesucht!

Macht es dir Spass, aktiv in Bischofszell etwas zu bewegen und zu bewirken? Der

Vorstand des Verkehrsverein Bischofszell sucht tatkräftige, interessierte Menschen. Die Aufgaben sind sehr spannend und abwechslungsreich, der Einsatz variabel und vielseitig.

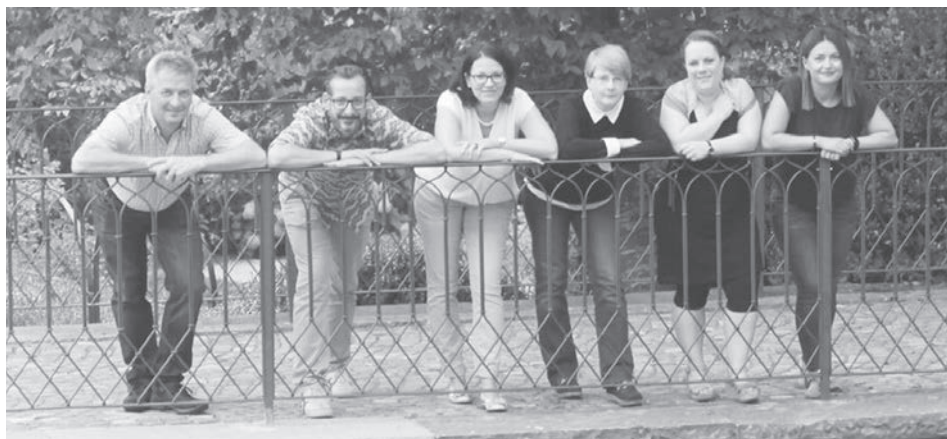
### Willst du mehr wissen?

Besuche uns am Vereinsbazar vom 28. Oktober in der Bitzihalle oder nimm Kontakt mit uns auf: Hans-Martin Baumann (Präsident VVB) 078 657 53 84, [info@verkehrsverein-bischofszell.ch](mailto:info@verkehrsverein-bischofszell.ch). Mehr Infos findest du auch auf:

[www.verkehrsverein-bischofszell.ch](http://www.verkehrsverein-bischofszell.ch)

Wir freuen uns, von dir zu hören!

*Hans-Martin Baumann*



# PIPPO POLLINA IN BISCHOFSZELL – 11. Nov. 2017 ab 20.15 Uhr in der Bitzihalle

## Kennen Sie die Literaria?

Wir sind ein sehr, sehr alter aber entsprechend routinierter und engagierter Kulturverein. Vor gut 165 Jahren haben einige Bischofszeller den «Lesezirkel» als eher aristokratischen und elitären Verein gegründet. Nun hat sich die Literaria zu einem vielseitigen und sehr offenen Verein für alle Arten von Kultur in unserem Städtchen gemausert. Jedes Jahr organisieren wir 10 bis 12 kulturelle Anlässe – von Referaten über Lesungen bis Kabarett, Comedy und Konzerten aller Art – von Rock über Pop bis Volkstum, Klassik oder alternativen Klängen. In den letzten Jahren haben wir versucht, auch über die Grenzen hinaus bekannte Musiker nach Bischofszell zu locken. Die Musiker kamen und waren begeistert – jedoch blieb meist das grosse Publikum aus. Am kommenden 11. November möchten wir mit Pippo Pollina einen weiteren Anlauf starten.

## Kennen Sie Pippo Pollina?

Pippo Pollina gilt als einer der besten und wichtigsten zeitgenössischen italienischen Liedermacher. Der gebürtige Sizilianer aus Palermo ist heute eine feste Grösse innerhalb des neuen italienischen Autorenliedes. 2012 gewann er den Schweizer Kleinkunstpreis, veröffentlichte schon 15 Alben und spielte über 3000 Konzerte in der Schweiz, Deutschland, Österreich, Italien, Benelux und Frankreich. Höhepunkte waren die 3 ausverkauften Geburtstagskonzerte im Volkshaus Zürich, das Grande Finale der Süden-Tournée in der berühmten Arena di Verona und natürlich – vor der Konzertpause bis im Jahr 2017 – das grosse Abschiedskonzert am 22. August 2015 im Hallenstadion in Zürich.

Seit vielen Jahren steht Pippo Pollina mit seinen politischen, gesellschaftskritischen Liedern beherzt für Frieden, Freiheit und Menschenrechte ein. Er ist aber ebenso ein Meister poetischer Balladen und gefühlvoller Arrangements. Der charismatische Künstler überrascht mit seinem musikalischen Werdegang und bei seinen lebendigen Konzerten immer wieder mit unterschiedlichsten instrumentalen Besetzungen. Verschiedene Auszeichnungen musikalischer Wettbewerbe in Italien und anderen Ländern sind ein Indiz für eine Verbindung zur Tradition des grossen italienischen Autorenliedes des Cantautore.



<http://www.pippopollina.com/gallery/hallenstadion/>

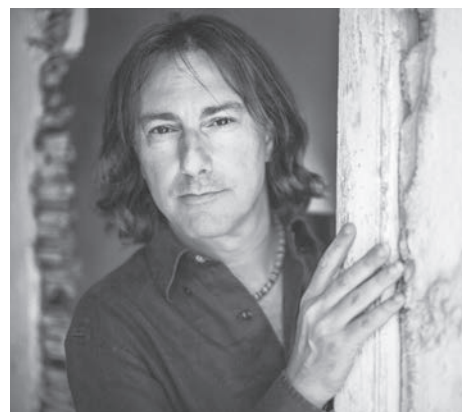
Ich freue mich ausserordentlich, Ihnen, liebe Bischofszellerinnen und Bischofszeller, am 11. November diesen exklusiven und ausserordentlichen Leckerbissen präsentieren zu dürfen! Pippo spielt im Quartett mit drei Kollegen. Geplant wäre ein Trio gewesen. Da ihn und das Publikum auf seiner Tour in Frankreich ein junger Musiker aus Zürich (Joscha Dutli) so begeistert hat, möchte er diesen an seinen Konzerten im November ebenfalls dabei haben – natürlich sehr gerne!

## PIPPO POLLINA im Quartett – II SOLE QUE VERRÁ

Nun ist es mein grosses Ziel, die Bitzihalle nochmals ähnlich zu füllen, wie vor kurzem anlässlich der ausserordentlichen Gemeindeversammlung... Belohnen Sie die

Künstler und den engagierten Kulturverein Bischofszells und besuchen Sie den einzigartigen Musikevent!

*Danke im Namen des Kulturvereins Literaria  
Martin Herzog, Präsident*



## BISCHOFSZELLER die Sie kennen könnten...



### «Ich wollte immer Klavier spielen lernen!»

Durch ihre Grossmutter sei sie in viele «gute» Häuser gekommen – das einer geheimnisvollen Fotografin oder jenes vom Kunstmaler Gubler, dem sie bei der Arbeit zusehen durfte. In einer andern Familie stand ein Klavier – herrlich!

Ansonsten blieb sie lieber für sich im stillen Kämmerlein.



*Siehe Rückseite*

## Stubete Musiktreff Bischofszell 12. November 2017

Die Blätter fallen und die Tage werden kürzer, das bedeutet, dass die Stubete des Musiktreff Bischofszell näher kommt. Wir freuen uns, Sie an unserem gemütlichen Anlass dabeizuhaben, ob als Musiker oder Zuhörer. Die Aula des Sandbänkli

Bischofszell wird urchig dekoriert und Sie können am Sonntag 12. November 2017 von 11.00 – 16.00 Uhr lüpfige Musik geniessen. Natürlich ist auch für Verpflegung gesorgt. Gerne bedienen wir Sie mit hausgemachten Teigwaren an ver-

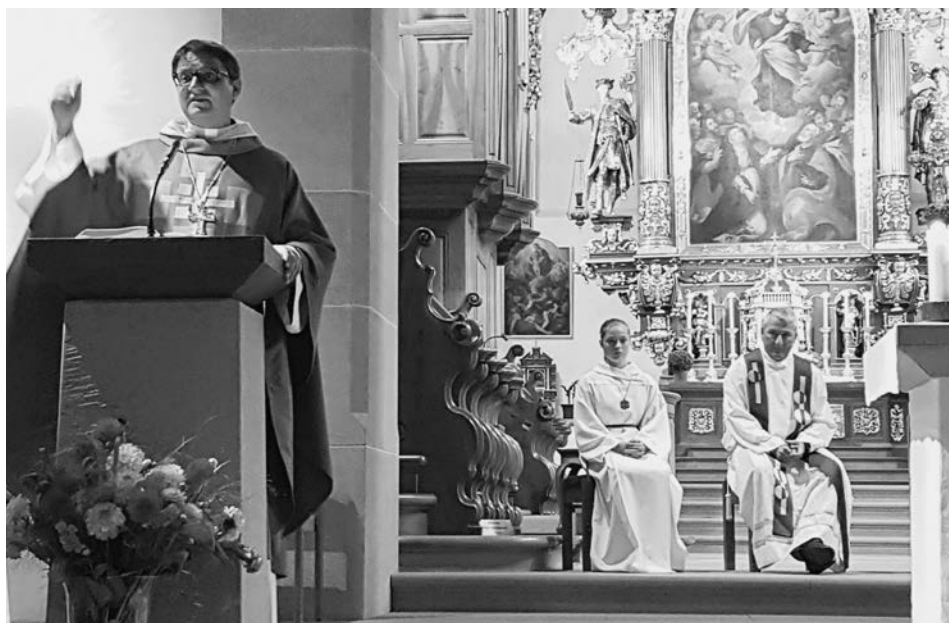
schiedenen Saucen und am feinen Kuchen/Tortenbuffet können Sie herzhaft zugreifen. Wir freuen uns auf viele Zuhörer und Musikanten.

*Jasmin Knobel*

## «Wir sind eine grosse Familie»

Am Dienstag, 26. September war der Bischof von Basel, Bischof Felix Gmür, zusammen mit Bischofsvikar Ruedi Heim und der Pastoralverantwortlichen Barbara Kückelmann zu Gast im Pastoralraum Bischofsberg.

Mit Spannung und Vorfreude hatten die Verantwortlichen des Pastoralraums Bischofsberg den Besuch der Bischofsverantwortlichen erwartet. Mit dem Pastoralbesuch wollte das Bistum einerseits die Entwicklung des Ende 2014 initiierten Pastoralraums erörtern, andererseits die Wertschätzung des Bistums für die Arbeit vor Ort zum Ausdruck bringen. Äusserer Höhepunkt war der schlichte, aber eindrucksvolle Gottesdienst um 18.00 Uhr in Bischofszell, zu dem alle Gläubigen im Pastoralraum eingeladen waren. In seiner Predigt wies Bischof Felix eindrücklich auf den Charakter der Kirche als grosse Familie hin. In dieser Familie hätten alle



Platz, die bereit sind, sich auf die Kernbotschaft Jesu einzulassen – der Fürsorge füreinander und zueinander. Beim anschliessenden reichhaltigen Apéro

bot sich den Gottesdienstbesuchern die Gelegenheit, mit Bischof Felix persönlich ins Gespräch zu kommen.

### Gehör für Anliegen

Am Nachmittag hatten sich zunächst die Bistumsverantwortlichen mit dem Pastoralraumteam unter der Leitung von Pastoralraumpfarrer Christoph Baumgartner getroffen. Abgeschlossen wurde der Pastoralbesuch mit einer Gesprächsrunde mit den Kirchenvorsteherschaften der Kirchgemeinden Bischofszell und Sitterdorf. In beiden Gremien fand ein offener Austausch zum Pfarreileben vor Ort und den speziellen Herausforderungen von Kirche Heute statt. Die Verantwortlichen des Pastoralraums durften erkennen, dass das Bistum ein Gehör hat für die Anliegen vor Ort und bestrebt ist, diese Lösungen zuzuführen. Darüber hinaus fanden die Bischofsverantwortlichen ausgesprochen lobende Worte für die Arbeit des Pastoralraumteams sowie der Behörden. Sie zeigten sich beeindruckt von der Ernsthaftigkeit, mit der im Pastoralraum Bischofsberg auf allen Ebenen gearbeitet werde, damit Kirche für die Menschen in ihrem konkreten Umfeld erfahrbar wird.

*Rosmarie Bütler*

## BISCHOFSZELLER die Sie kennen könnten



### Elisabeth Sissi Giger-Widmer

Schon als Kind hat sie sich an Mutters Handorgel gewagt. Der grosse Wunsch nach einem Klavier blieb lange unerfüllt. Aber von einem Onkel bekam sie dann eine schöne Knopfhandorgel geschenkt – dieser ist sie all die Jahre treu geblieben und sie hat sogar eine Schule und ein Orchester gegründet. «Aber wer weiss, vielleicht lerne ich noch Oboe spielen – nur für mich im stillen Kämmerlein».

Sie mag aber auch immer noch alle andern Künste und die Astrologie.



## Wir Jodler am Bischofsberg laden ein



Jodler am Bischofsberg  
9220 Bischofszell

Am Samstag den 18. November 2017 ist es wieder soweit. Wir Jodler aus Bischofszell laden alle Freunde der Folklore, Gönner und Sympathisanten zu unserem Jodlerabend ein.

Um 20 Uhr beginnt in der Bitzihalle in Bischofszell das buntgemischte Jodlerprogramm. Unter der Leitung der bewährten Dirigentin Pia Löpfe eröffnen wir den abwechslungsreichen Reigen. Das Programm wird bereichert durch Solojodlerin Livia Stadelmann, Tanzkapelle «Chrüz und Quer» und einer Überraschungsgruppe.

Nach dem Programm spielt die vereinseigene Theatergruppe den Einakter «Unge wünscht Mieter». Regie führt Ida Kämpf. Lachen und schmunzeln ist angesagt.



Anschliessend spielt die Kappelle Chrüz und Quer zum Tanz auf.

Türöffnung ist um 18.45 Uhr, wo das Küchenteam mit Speis und Trank aufwartet. In der Kaffeestube kann man sich bei Kuchen, Torten und Kaffee (mit und ohne Zusatz) gut unterhalten und vergnügen. Vergessen Sie den Alltagsstress und verbringen Sie mit uns Jodlern einen abwechslungsreichen und gemütlichen Abend. Wir freuen uns mit Ihnen.

### Nachwuchs willkommen

Wo man singt, da lass dich nieder. Böse Menschen haben keine Lieder. Unser Probe-Abend ist der Dienstag um 20 Uhr im Schulhaus Bruggfeld Bischofszell. Auskunft erteilt jedes Clubmitglied oder Tel. 071 642 42 13. Wir holen dich ab.

Chumm cho luege, chumm cho lose, chumm zu üs mir gsend di gern!

Die Jodler am Bischofsberg  
Toni Studer

Anzeige

NEU!

# Bläserklasse

18+

Käthi, 45  
Wunschinstrument Trompete

Kursstart Februar 2018

Infoabend  
Mittwoch 8.11.17  
Mittwoch 22.11.17  
20<sup>00</sup> Uhr  
Probelokal MG Sulgen

MUSIKSCHULE DER  
MUSIKSCHÜLLERSCHAFT  
SULGEN

mgsulgen.ch

Mode DORelle AG, Grubplatz 12, 9220 Bischofszell  
071 422 12 66, [www.modedorelle.ch](http://www.modedorelle.ch)

9220 BISCHOF SZELL – 071 422 31 66  
[www.modebagateille.ch](http://www.modebagateille.ch)

## Rosenblatt Rubrik «Thurgau»

«Rosen in der Kulturgeschichte der Menschen – für Küche, Schönheit und Gesundheit»

Am Dienstag, 31. Oktober um 19.30 Uhr laden die Gesellschaft Schweizerischer Rosenfreunde Regionalgruppe Thurgau und die Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche zu einem einzigartigen rosigen Referat ins Rathaus von Bischofszell ein. Lilo Meier aus Zürich, eine Rosenkönigin und Rosenverwandlerin, gehört zu den prädestiniertesten und kreativsten Fachfrauen auf diesem Gebiet.

Was für ein faszinierender Titel dieses Referat trägt! Beim traditionellen Herbstvortrag der beiden Veranstalter gilt es, Rosenliebhabern Aussergewöhnliches aufzutischen. Mit Lilo Meier wird dies ohne Zweifel gelingen. Die Referentin ist nicht nur in die Rosen vernarrt, sondern versteht es die Kräfte, die Magie der Königin der Blumen zu erforschen und auszuschöpfen. Man kann sich tatsächlich in ihre Produkte verlieben. Wer schon mal die Gelegenheit

hatte, kulinarisch mit ihren Produkten Bekanntschaft zu machen, ist schlichtweg begeistert. Frau Meier versteht es nicht nur mit der Rosenblüte in der Küche umzugehen, sondern produziert diese gleich selber. Auf ihrem Rosenfeld mit über 1'500 ungespritzten und biologisch gehaltenen Rosenstöcken zaubert sie Wundersames aus den Rosenblüten, dem Duft und aus den Oelen. Sie zupft die Blüten sorgsam von den Stauden und legt sie behutsam in den Korb. Die Rosenblätter seien ein kostbares Gut, meint sie. Es müssen Duftrosen sein, die sie gekonnt zu einer Art Cuveé zusammenführt. Wie Lilo Meier dabei vorgeht, auf was man achten muss und was eher gelassen werden sollte, darüber ist an diesem Abend mehr zu erfahren. Die Produkte von Lilo Meier sind nicht nur in Wort und Bild zu erhaschen, der Blüten-schmaus lässt sich auch sehr gut kulinarisch ausprobieren. Damit ist für einen interessanten Abend gesorgt, also Rosenfreunde last euch überraschen!

Bernhard Bischof

## Fotobuch von ifolor in Bischofszell

Lernen Sie die Gestaltungs-Software von ifolor kennen und erstellen Sie unter fachkundiger Leitung ein Übungsbuch und erhalten dabei diverse Kniffs und Tricks für ein schönes Fotobuch. Im Kurs verwenden Sie dazu Übungsbilder, mit denen Sie in aller Ruhe auch Fehler machen dürfen. Im Kurs lernen Sie, wie man seine Bilder auf dem PC organisiert und mit welchem (Gratis-) Programm man die Bilder für das Fotobuch vorsortiert und auf was dabei zu achten ist. Für das Fotobuch sind der Kreativität dann keine Grenzen mehr gesetzt.

Der Kurs wird am Mittwoch, 15.11. bis 29.11.17 (3 x 3 Lektionen) von 13.30-16.00 Uhr bei computerfritz.ch GmbH, Grabenstrasse 2 in Bischofszell, durchgeführt. Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

Pro Senectute Thurgau  
Dominik Linder

Anzeigen

# Vereins bazar

## Bischofszell

Vereine stellen sich vor!

Samstag, 28. Oktober 2017  
17.00 - 19.00 Uhr  
Bitzihalle



Wohnen in der Breite 



## Eigentumswohnungen

Eigentumsantritt: voraussichtlich Herbst 2018

<b>4½-Zimmerwohnungen EG</b>	<b>Fr.698'000.-</b>
<b>4½-Zimmerwohnungen OG</b>	<b>Fr.668'000.-</b>

GSB personalvorsorge  
ihre pensionskasse 

Verkauf / Bauherrschaft:  
GSB Personalvorsorge

Elmar Hengartner  
Fabrikstrasse 14  
9220 Bischofszell  
Tel. 071 422 39 20  
info@gsb-personalvorsorge.ch  
www.gsb-personalvorsorge.ch



# Erlebe 3000 Jahre Faszination Bibel!

Von der Keilschrift zur App – Bibelausstellung in der Johanneskirche, Bischofszell vom 25. November bis 10. Dezember 2017

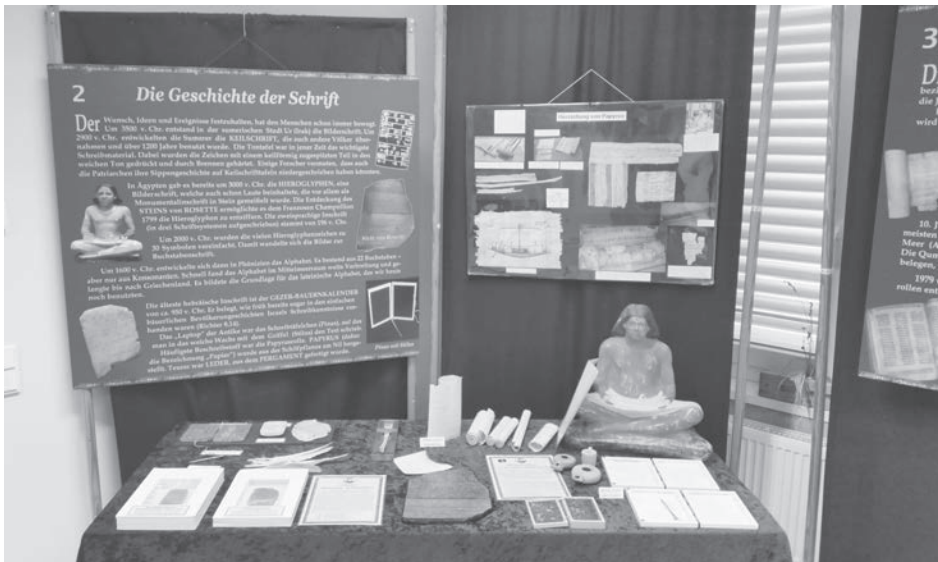
Die Bibel hat von ihrer Faszination in den vergangenen Jahrhunderten nichts eingebüsst. Unsere Kultur, unser Denken und unsere Wertvorstellungen sind massgeblich von diesem Buch geprägt. Auf Einladung von Kirchen und Museen wandert die grösste mobile Bibelausstellung Europas seit 1992 durch das deutschsprachige Europa und wird laufend weiterentwickelt. In mehreren Abteilungen zeigt die Ausstellung die Geschichte der Bibel von ihrer Entstehung bis zur Überlieferung und Verbreitung. Ein Anliegen der Ausstellung ist es, das Interesse am «Buch der Bücher» neu zu wecken. Für Gruppen werden qualifizierte, kostenlose Führungen



angeboten. Das Anmeldeformular und weitere Informationen finden Sie auf: [www.internetkirche.ch](http://www.internetkirche.ch).

### Was erwartet Sie...?

- die berühmten Schriftrollen vom Toten Meer (Duplikate)
- Originale ab dem 12. Jh.
- Bibeldrucke aus dem 15. Jh.
- Nachbau und Betrieb einer Gutenberg-Druckpresse
- Modell des Herodianischen Tempels zur Zeit Jesu
- Modell der Stiftshütte zur Zeit von Mose
- Original-Schreibgeräte aus einer jüdischen Thoraschule
- u.a.m.



Anzeige

**50% Rabatt\***  
\* auf Katalogpreise BOSCH-Geräte

**Wasch-, Trocken-, Kühl-,  
und Gefriergeräte**

**Top-Preise!**

Schnuppern sie rein bei

**Elektro Niklaus AG**  
Bischofszell  
Grabenstrasse 12  
Tel. 071/422 37 37  
[www.enb.ch](http://www.enb.ch)

### Besondere Anlässe

- Eröffnungsfeier am 25. November, 19.00 Uhr Johanneskirche, mit musikalischer Gestaltung durch die Berufsmusiker Natasha und Andreas Hausammann, Bischofszell.
- Nonstop Bibellese-Marathon von Freitag, 1. Dezember, 17.00 Uhr, bis Sonntag, 3. Dezember, 08.00 Uhr.

### Öffnungszeiten

Montag bis Samstag  
09.00 – 12.00 / 14.00 – 18.00 Uhr,  
Donnerstag bis 20.00 Uhr,  
Sonntag 11.30 – 17.00 Uhr

### Kontakt

Daniel Aebersold, Gemeindeglied  
Alte Niederbürerstr. 6  
9220 Bischofszell  
Tel. 071 422 18 73  
[daniel.aebersold@internetkirche.ch](mailto:daniel.aebersold@internetkirche.ch)

# Würziges Hirschgulasch mit Zwiebeln und Pilzen



## Zutaten für 4 Portionen

1 kg	Gulasch vom Hirsch
125 g	durchwachsener Speck
2 EL	Öl
	Salz und schwarzer Pfeffer
2	Rüebli
2	Zwiebeln
2 Z	Knoblauch
2 EL	Mehl
1 EL	Tomatenmark
3 DL	Rotwein
1 EL	Gemüse Bouillon
2	Lorbeerblätter
1 TL	getrockneter Thymian
250 g	kleine braune Champignons
1 Bd	glatte Petersilie

## Zubereitung

**1.** Fleisch mit Küchenpapier abtupfen. Speck in Streifen schneiden. 1 Esslöffel Öl in einem Bräter erhitzen. Speck darin knusprig braten und herausnehmen. Fleisch portionsweise in dem Speckfett anbraten. Mit Salz und Pfeffer würzen und herausnehmen.

**2.** Rüebli, 2 Zwiebeln und Knoblauch schälen. Alles fein würfeln und im Bratfett andünsten. Fleisch und Speck wieder hinzufügen. Alles mit Mehl bestäuben und anschwitzen. Tomatenmark einrühren. Mit 1/2 Liter Wasser und Wein ablöschen. Gemüse Bouillon, Lorbeer und Thymian zufügen und zum Kochen bringen.

**3.** Gulasch zugedeckt auf dem Herd oder im vorgeheizten Backofen bei 200 Grad ca. 1,5 Stunden schmoren.

**4.** Pilze putzen und waschen. Restliche Zwiebeln schälen und vierteln. 1 Esslöffel Öl in einer Pfanne erhitzen. Beides darin anbraten und würzen. 30 Minuten vor Ende der Garzeit zum Fleisch geben. Gulasch abschmecken. Petersilie waschen, fein hacken und darüber streuen.

Dazu passen: Spätzle und nach Belieben Broccoli.

*En guete wünscht  
Werner Hungerbühler, Hobbykoch*

# BLECH

## Die Stimme im Chor einsetzen – Sänger gesucht

Der BLECH – ein gemischter Bischofszeller Chor – sucht Leute, die Freude am Singen haben. Haben Sie Lust, an unserem nächsten Projekt mitzuwirken?

Insbesondere Tenor und Bass benötigen zusätzliche Stimmen. Wir proben ca. alle 14 Tage jeweils am Freitag von 17.45 bis 19.30 Uhr im Schulhaus Hoffnungsgut, Bischofszell, unter der Leitung von Dirigent Philippe Frey.

Unser Repertoire ist vielfältig: 2017 war es die «LatinJazzMass» von Martin Völlinger, 2016 Lieder aus Musicals, 2015 eine Messe von Antonin Dvorák.

Die Konzerte sind für uns natürlich ein Höhepunkt und beim Publikum sehr beliebt. Unter [blechfrei.ch](http://blechfrei.ch) können Sie sich zusätzlich informieren. Stehen Sie bald mit uns auf der Bühne?

Über eine Anmeldung zu einer «Schnupperprobe» würden wir uns sehr freuen!

*Ernst Schlaginhaufen*

[e.schlaginhaufen@bluewin.ch](mailto:e.schlaginhaufen@bluewin.ch),  
Tel. 071 422 39 66

Anzeigen



Eidg. dipl.  
Dachdeckermeister

**Steil- und  
Flachbedachungen**

**Fassaden-  
bekleidungen  
Holzkonservierung**

**Feuchtigkeits- und  
Wärmeisolationen**

**Kurt Büchler AG**  
Bedachungen · 9220 Bischofszell  
Fliederstr. 5 · Telefon 071/422 20 23

**E-Mail:**  
[info@buechler-bedachungen.ch](mailto:info@buechler-bedachungen.ch)



**Künzle Schreinerei AG  
Bischofszell**

Schreinerei ♦ Innenausbau ♦ Fensterfabrikation  
Küchen ♦ Möbel ♦ CNC Bearbeitung  
Festbestuhlung

Otmar Künzle ♦ Espenweg 7 ♦ 9220 Bischofszell  
Telefon 071 422 32 32 ♦ Fax 071 422 48 78  
[www.kuenzleschreinerei.ch](http://www.kuenzleschreinerei.ch)



## Eltern-Kind Basteln

**Wir basteln gemeinsam Engel**  
**15. Nov. 2017, 14.00 bis 16.30 Uhr**  
**Stiftsamtei, Bischofszell**

Wir laden Eltern und ihre Kinder ein, sich gemeinsam auf den Advent einzustimmen, mit einer Geschichte und verschiedenen Engeln, die wir gemeinsam basteln. Zur Auswahl stehen verschiedene Modelle aus Kork, Wolle, Knöpfen, Papier, Federn, etc. Das Angebot ist ausgerichtet für Kinder ab ca. 3 Jahren bis zur Mittelstufe. Falls sie mit mehreren Kindern kommen beachten Sie, dass jedes Kind ihre Hilfe braucht. Der Anlass wird organisiert von der Gruppe «mitenand», er ist für alle Eltern mit ihren Kindern offen.

**Kosten:**

Pro Familie für Unkosten und Zvieri Fr. 5.–,  
 (für Nichtmitglieder «mitenand» Fr. 10.–)  
 Zuzüglich Materialkosten: max. Fr. 3.– pro Bastelarbeit.

**Anmeldungen:**

Bis spätestens 6. Nov. 2017 an:  
 Sandra Beeler, Tel.: 071 422 64 63  
 E-Mail: [mitenand.bischofszell@bluewin.ch](mailto:mitenand.bischofszell@bluewin.ch)



Bitte geben Sie ihren Namen, Vornamen, Adresse, Tel. Nr. sowie Name & Alter des Kindes an!

Die beliebten Fensterbild-Advents-Kalender werden wieder zum Kauf angeboten (Fr. 26.–).  
*Franziska Heeb*

Anzeigen

### Wir produzieren nach Wunsch

- Wintergarten
- Balkonverglasung
- Beschattungen
- Türen / Geländer
- Aluklapppläden aus Eigenproduktion

**Filiale:** Fabrikstr. 26  
 9220 Bischofszell  
 071 420 92 38

**DÖRIG  
 METALLBAU AG  
 9502 WALDKIRCH**

Tel. 071 434 60 20  
 St. Pelagibergstr. 20  
[doerigmetallbau.ch](http://doerigmetallbau.ch)

### Silvan Vonarburg als neues Mitglied der Rechnungsprüfungskommission Bischofszell

Am 26. November 2017 findet an der Urne die Wahl eines neuen Mitgliedes der Rechnungsprüfungskommission der Stadt Bischofszell statt. Die Ersatzwahl wird notwendig, da Corinna Pasche-Strasser zufolge ihrer Wahl zur Präsidentin der Volksschulgemeinde Bischofszell zurücktritt.

Die CVP Bischofszell und Umgebung freut sich, nach Rücksprache mit allen Politischen Parteien von Bischofszell, in der Person von Silvan Vonarburg, Betriebsökonom FH, eine fachkompetente Person vorschlagen zu können. Der 39-jährige Silvan Vonarburg wohnt mit seiner Familie in einem Einfamilienhaus an der Neugütlistrasse 9 in Bischofszell. Nach dem Besuch der Schule in Erlen absolvierte er die kaufmännische Lehre mit Berufsmaturität und anschliessend das Studium an der Fachhochschule in St. Gallen, Bachelor Studienrichtung Betriebsökonomie. Nach dem Studium arbeitete er anschliessend bei der Bischofszeller Nahrungsmittel AG im Controlling, während einiger Zeit als dessen Leiter. Vor rund zwei Jahren kehrte er in seinen Lehrbetrieb im Treuhandwesen in Weinfelden zurück und ist seither in der Wirtschaftsprüfung und Beratung tätig; so auch bei verschiedenen Gemeinden und Schulbehörden.

Die Freizeit verbringt Silvan Vonarburg gerne mit seiner Familie. Zu seinen Hobbys gehören regelmässiges Joggen und Radfahren oder im Winter das Eishockey-Spielen in einem Hobbyverein.

Silvan Vonarburg als bestens ausgebildeter Finanzfachmann verdient eine ehrenvolle Wahl.

*CVP Bischofszell und Umgebung  
 Franz Eugster, Präsident*

## 28. Okt. 2017

08:00 - 12:00 Uhr, OASE Infostand am Wochenmarkt, OASE Tagesstätte Amriswil  
 09:00 - 12:00 Uhr, Info- und Schnuppermorgen, Haus der Musik, Musikschule Bischofszell  
 17:00 - 19:00 Uhr, Vereinsbazar - Vereine stellen sich vor, Bitzihalle, Stadt Bischofszell  
 20:00 - 22:00 Uhr, "WENIGER EGLI", Sandbänkliaula, Literaria Bischofszell

## 29. Okt. 2017

10:00 - 17:00 Uhr, Tischmesse - die Gewerbeausstellung, Bitzihalle, computerfritz.ch GmbH  
 14:30 Uhr, Familienführung «Gestickte Geschichte: der erzählende Teppich», Museum, Museumsgesellschaft

## 2. Nov. 2017

09:15 Uhr, Wanderung vitaswiss, Siegershausen - Bommer Weiher, vitaswiss Sektion Bischofszell  
 19:30 Uhr, Tauschtreff, Sittermühle, Verein Stundumstund Bischofszell und Umg.

## 3. Nov. 2017

08:30 - 18:00 Uhr, Martini-Jahrmarkt, Oberstadt, Marktkommission  
 18:00 Uhr, Essen nach mittelalterlichen Rezepten, Film «Der Name der Rose» Kulturbistro zuTisch  
 20:00 Uhr, Kegel- und Spielabend, Dorfverein Schweizersholz

## 3. - 5. Nov. 2017

Jubiläum - 10 Jahre zuTisch und kultTisch, Bistro zuTisch und Kulturverein kultTisch

## 4. Nov. 2017

10:30 - 17:00 Uhr, Adventsapéro, Gwunderbudig-Lädeli, Laubeggstr. 12  
 20:00 Uhr, Vollmondbar, Quellenweg 5 Vollmondbar Bischofszell

## 5. Nov. 2017

14:15 - 16:15 Uhr, Fussball 3. Liga, Sportplatz Bruggfeld, FC Bischofszell

## 6. Nov. 2017

19:30 Uhr, Präsidentenkonferenz der Vereine, Bürgersaal, Stadt Bischofszell  
 20:00 Uhr, Die fünf Sprachen der Liebe, Aula Sandbänkli, Elternschule

## 7. Nov. 2017

11:15 Uhr, Senioren-Zmittag, Restaurant Eisenbahn, Gemeinn. Frauenverein  
 14:00 Uhr, Strickstube, Stiftsamtei Frauengemeinschaft  
 14:00 - 16:30 Uhr, Mütter- und Väterberatung, conex familia  
 20:00 - 21:30 Uhr, Monatsübung, Schulhaus Sandbänkli, Samariterverein Bischofszell

## 8. Nov. 2017

09:00 Uhr, Ökumenisches Frauenfrühstück, Bitzihalle, Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil  
 17:00 Uhr, Aktion Weihnachtspäckli, Johanneskirche, Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

## 8. Nov. 2017

19:00 Uhr, FG Kreis, Stiftsamtei, Frauengemeinschaft

## 10. Nov. 2017

09:30 - 11:00 Uhr, Mütter- und Väterberatung, conex familia  
 17:00 Uhr, Aktion Weihnachtspäckli, Johanneskirche, Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil  
 20:00 Uhr, Clubtreffen, Manx-Club

## 11. Nov. 2017

11:11 - 12:00 Uhr, Fasnachts-Auftakt, Grubplatz, Guggenmusik Näbelhusaren  
 13:00 - 14:30 Uhr, Schneesport-Börse, Halle Keller Transport AG, Skiclub Bischofszell  
 16:00 - 19:00 Uhr, Handballmeisterschaft, Bruggwiesenhalle, BSV Bischofszell  
 20:00 Uhr, Blues-Session, Manx-Club  
 20:15 Uhr, PIPPO POLLINA, Bitzihalle Literaria Bischofszell  
 20:00 - 04:00 Uhr, Bad Taste Party, Kornhalle, FC Bischofszell

## 12. Nov. 2017

11:00 - 16:00 Uhr, Stubete, Aula Sandbänkli, Musiktreff Bischofszell

## 13. Nov. 2017

19:00 - 21:00 Uhr, Liberty-Vorbereitungskonzert zur Schweizermeisterschaft, Bitzihalle, Liberty Brass Band Ostschweiz

## 14. Nov. 2017

17:00 Uhr, Aktion Weihnachtspäckli, Johanneskirche, Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil  
 18:30 - 20:00 Uhr, Help Übung, Schulhaus Sandbänkli, Jungsamariter Help Gruppe Bischofszell

## 15. Nov. 2017

14:00 Uhr, Eltern-Kind-Basteln Gruppe miteneinander, Stiftsamtei, Frauengemeinschaft  
 19:30 Uhr, FG Treff, Stiftsamtei Frauengemeinschaft

## 16. Nov. 2017

20:00 - 21:30 Uhr, «Wie Kinder heute wachsen», Aula Sandbänkli, Elternschule Bischofszell

## 17. Nov. 2017

14:00 - 16:00 Uhr, Kurs zum SBB Online-Fahrplan und Ticket-Shop, Bürgersaal, Rathaus 2. OG, Stadt Bischofszell

## 18. Nov. 2017

14:00 Uhr, Aktion Weihnachtspäckli, Johanneskirche, Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil  
 16:00 - 17:30 Uhr, Handballmeisterschaft, Bruggwiesenhalle, BSV Bischofszell  
 19:30 - 23:30 Uhr, Leermond-Bar, beim Bogenturm, Verein Leermondbar Bischofszell  
 20:00 Uhr, Jodler-Obed, Bitzihalle, Jodler am Bischofsberg

## 19. Nov. 2017

20:00 - 22:00 Uhr, SP Sektionsversammlung, Restaurant Hirschen Sitterdorf

## 21. Nov. 2017

14:00 Uhr, Strickstube, Stiftsamtei Frauengemeinschaft  
 14:00 - 16:30 Uhr, Mütter- und Väterberatung conex familia

## 22. Nov. 2017

17:00 Uhr, Adventsfeier vitaswiss, Schniderbudig, vitaswiss Sektion Bischofszell

## 23. Nov. 2017

19:00 - 22:00 Uhr, WeinLese, Bücher zum Turm mit WeinErlebnis Nicole Marbach

## 23. - 27. Nov. 2017

14:00 - 22:00 Uhr, 5 Kunsttage im Atelier, Atelier Ruth Rüegg

## 24. Nov. 2017

09:30 - 11:00 Uhr, Mütter- und Väterberatung, conex familia  
 19:00 Uhr, Turnshow «Hilfe, ich bin single!», Bitzihalle, TV Bischofszell  
 19:30 Uhr, Premiere «Mörder-Znacht ab halber Acht», Bistro zuTisch, Städtli Bühne Bischofszell  
 20:00 Uhr, Häxechessel, Clubhaus 46, Dark Fighters MC Bischofszell

## 25. Nov. 2017

19:00 Uhr, Turnshow «Hilfe, ich bin single!», Bitzihalle, TV Bischofszell

## 25. - 10. Dez. 2017

Bibelausstellung, Johanneskirche, Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

## 26. Nov. 2017

Eidg. Volksabstimmung vom 26. November 2017

## 27. Nov. 2017

05:15 Uhr, FG Kreis, Bern, Frauengemeinschaft

## 29. Nov. 2017

Buchstartveranstaltung, Bibliothek Bischofszell

## 30. Nov. 2017

20:00 Uhr, Gemeindeversammlung Politische Gemeinde Bischofszell, Bitzihalle

### OASE-Tagesstätte am Wochenmarkt

Die OASE, eine familiäre Tagesstätte für Menschen mit Demenz in Amriswil, ist am Samstag, 28. Oktober mit einem Infostand am Wochenmarkt in Bischofszell vertreten. Die Betreuung von Menschen mit Demenz ist eine herausfordernde und kräftezehrende Aufgabe für die Angehörigen. Die OASE bietet mit Tagesplätzen und Beratung eine Entlastung an. Gerne informieren die beiden Tagesstätteleiterinnen Monika Stamm und Katia Streller über das Angebot.

*Elisabeth Siegrist*

**Katholische Kirche  
Bischofszell**

**Pfarramt:**

Christoph Baumgartner  
Tel. 071 422 23 01, Fax 071 422 16 56,  
christoph.baumgartner@pastoralraum-  
bischofsberg.ch

**Sekretariat:**

Marlies Fässler  
T 071 422 15 80, F 071 422 16 56,  
sekretariat.bischofszell@pastoralraum-  
bischofsberg.ch

**November 2017**

**Mittwoch, 1. November**

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier/Frauengemeinschaft

**Donnerstag, 2. November**

10.00 Uhr Wortgottesfeier im Bürgerhof  
10.30 Uhr Eucharistiefeier im Sattelbogen

**Herz-Jesu-Freitag, 3. November**

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 4. November**

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Sitterdorf

**Sonntag, 5. November, Allerheiligen**

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit  
Totengedenken, Hauptwil  
14.00 Uhr Eucharistiefeier mit  
Totengedenken, Bischofszell  
14.00 Uhr Totengedenkfeier, St. Pelagiberg  
14.00 Uhr Totengedenkfeier, Sitterdorf

**Dienstag, 7. November**

19.30 Uhr Sitzen in Stille, Michaelskapelle

**Mittwoch, 8. November**

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier

**Freitag, 10. November**

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier  
17.00 Uhr Lichterfest, Sitterdorf  
19.45 Uhr Taizégebet

**Samstag, 11. November**

17.45 Uhr Italiengottesdienst, Bischofszell  
18.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Pelagiberg

**Sonntag, 12. November, Sonntag der Völker**

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderhort,

**Mittwoch, 15. November**

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier

**Donnerstag, 16. November**

10.00 Uhr Eucharistiefeier im Bürgerhof  
10.30 Uhr Wortgottesfeier im Sattelbogen

**Freitag, 17. November**

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 18. November**

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Sitterdorf

**Sonntag, 19. November**

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Hauptwil  
18.00 Uhr ALG/Taizégebet, Bischofszell

**Mittwoch, 22. November**

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier

**Freitag, 24. November**

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 25. November**

18.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Pelagiberg

**Sonntag, 26. November, Ministrantenaufnahme**

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Bischofszell  
10.45 Uhr Portugiesengottesdienst,  
Michaelskapelle

**Mittwoch, 29. November**

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier



PASTORALRAUM  
BISCHOFZELL



Evangelische Kirchgemeinde  
Bischofszell-Hauptwil  
www.internetkirche.ch

**Pfarramt Bischofszell**

Pfr. Paul Wellauer  
Alte Niederbürerstrasse 6, 9220 Bischofszell  
Tel. 071 422 15 45  
paul.wellauer@internetkirche.ch

**Sekretariat**

Alte Niederbürerstrasse 6, 9220 Bischofszell  
Montag bis Donnerstag, 9 bis 11 Uhr  
Telefon 071 422 28 18  
Mail: sekretariat@internetkirche.ch

**November 2017**

**01. Mittwoch**

19.00 Uhr Meditation und Stille, Raum der Stille

**03. Freitag**

19.30 Uhr Jugendgruppe Arche, Kirchenzentrum

**04. Samstag**

14.00 Uhr Jungschar, Johanneskirche  
17.10 Uhr Fiire mit de Chline, Johanneskirche

**05. Sonntag**

10.10 Uhr Reformationssonntag, Abendmahls-  
Gottesdienst, Johanneskirche  
19.00 Uhr Lord's Meeting, Johanneskirche

**08. Mittwoch**

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille  
09.00 Uhr ökumenisches Frauenfrühstück,  
Bitzhalle  
17.00-19.00 Uhr Päckliaktion, Johanneskirche

**09. Donnerstag**

10.30 Uhr Heimgottesdienst im Sattelbogen  
18.30 Uhr Teenager-Club, Kirchenzentrum

**10. Freitag**

17.00-19.00 Uhr Päckliaktion, Johanneskirche

**12. Sonntag**

09.30 Uhr Domino-Gottesdienst, Johanneskirche  
11.30 Uhr Chilezmittag, Kirchenzentrum  
19.00 Uhr Timeout, Kirche Hauptwil

**14. Dienstag**

09.15 Uhr Frauengruppe Espresso, Kirche  
Bischofszell, 1. Stock  
10.00 Uhr Heimgottesdienst im Bürgerhof  
14.30 Uhr Bibel-Gesprächskreis Sattelbogen  
17.00-19.00 Uhr Päckliaktion, Johanneskirche

**15. Mittwoch**

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille  
**17. Freitag**  
10.00 Uhr Senioren in Bewegung, Kirchen-  
zentrum, Schlusshöck, Anmelden bis  
Mittwoch, 15. Nov. an Rolf Grieder,  
071 422 67 29, 078 728 40 86

19.30 Uhr Jugendgruppe Arche, Kirchenzentrum

**18. Samstag**

14.00 Uhr Jungschar, Johanneskirche  
14.00-17.00 Uhr Päckliaktion, Johanneskirche

**19. Sonntag**

10.10 Uhr Focus-Gottesdienst, Johanneskirche

**22. Mittwoch**

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

**23. Donnerstag**

18.30 Uhr Teenager-Club, Kirchenzentrum

**25. Samstag**

19.00 Uhr Eröffnung Bibelausstellung mit Feier

**26. Sonntag**

10.10 Uhr Ewigkeitssonntag, Gottesdienst,  
10.10 Uhr, Energy Club, Johanneskirche

**28. Dienstag**

09.15 Uhr Frauengruppe Espresso, Kirche  
14.30 Uhr Bibel-Gesprächskreis Sattelbogen

**29. Mittwoch**

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille  
14.30 Uhr Seniorennachmittag, Kirchenzentrum

**30. Donnerstag**

10.30 Uhr Heimgottesdienst im Sattelbogen

**Fliegende Kunst**

Mit kunstvoll-filigranen Flügeln  
flog sie von Mist- und andern Hügeln  
auf meinen Teller. Drin war Suppe.  
Ich hätte gern mit einer Lupe  
ihr Flügelwunderwerk betrachtet.

Stattdessen hab ich sie geschlachtet.

Nun ja, zuweilen geht's ihr übel.

Ich mein: der Kunst.

Fehlt ihr die Gunst,

so landet sie zumeist im Kübel.

CHRISTOPH SUTTER

Christoph Sutters  
neustes Buch

**«SammelVersium»**

erscheint am  
3. November 2017

Preis 24.50  
ISBN 978-3-85820-320-5



### Fux liebt Theater, Kunst, Kultur

Auch der Musik ist er auf der Spur. Da gibt's ein Haus ganz voll davon, mit Geigen, Pauken, Xylophon. Auch ein Theater nur aus Schatten, und ein paar Kindern, die Nuss-Knacken.



Hast Du mich entdeckt? - Melde Dich geschwind auf [stadtfox@bischofszell.ch](mailto:stadtfox@bischofszell.ch). Der Preis winkt beim Haus der Musik.



### Nussknacker - Schatten-Theater

Bei einem Casting wurden sie ausgewählt und dürfen nun mitspielen beim Stück „Nussknacker und Mausekönig“.



Rosa liebt Filme und auf dem Pausenhof haben sie früher immer „theaterlet“. „Ich hab dann schon gemerkt, dass es viel Aufwand

bedeutet, aber das möchte ich mal erleben“. Hannah geht in die Theaterschule in Weinfelden. Sie hat früher in Ungarn schon oft in Filmen mitgespielt. „Mein Traumberuf ist Schauspielerin“. Nina wird eine Hauptrolle spielen, obwohl sie etwas unter Lampenfieber leidet und sonst lieber hinter der Bühne an der Technik Spass hat. Nun müssen alle noch proben und auswendig lernen.

Das Weihnachtsstück mit Musik handelt von einem verzauberten Nussknacker, einem 7-köpfigen Mausekönig und einem Mädchen, das ihnen helfen kann. Nicht verpassen!

3. Dez. im Bürgersaal

13. Dez. Saal Haus der Musik

### AGENDA

**Royal Rangers:** Vom Kindergarten bis zur 9. Klasse. von 13:30 bis 17 Uhr. Treffpunkt Bahnhof.

- 4. November
- 18. November

### Jungwacht/Blauring

Am 28. Oktober organisieren wir ein gruseliges Halloweencasino. Es findet in der Stiftsamtei statt und beginnt um 18:00 Uhr. Das Ende ist um 21:00 Uhr. Wir freuen uns auf euch! Selbstverständlich dürft ihr auch verkleidet erscheinen - für alle!



Hallo lieber Stadtfux  
 Wir waren heute im Museum und haben dich gesehen  
 Mit freundlichen Grüßen  
 Liliana & David Lapcevic

Liebe Liliana, lieber David  
 Juhu - ihr habt mich zuerst gefunden und somit den ersten Preis vom Museum gewonnen! Ich gratuliere! Ihr dürft ihn im Bücher zum Turm (Marktgasse 2, 9220 Bischofszell) abholen. Ich hoffe, er macht Spass.

Bis zum nächsten Mal.  
 Schlaue Grüsse - Euer Stadtfux Bischofszell

Hallo Stadtfux  
 Wir haben dich auch gefunden. Du bist momentan in Davos auf dem Kurpark-Spielplatz in den Ferien. ☺ Oder dein Cousin?

Liebe Grüsse  
 s' Gächters.



Möchtest Du mir eine Zeichnung, ein Foto oder eine Geschichte schicken für die Zeitung?

Ich mag Theater - am liebsten spiele ich selber! Im Licht, oder als Schatten



M.H.